

19. Wahlperiode

## **Änderungsantrag**

---

zur Vorlage – zur Beschlussfassung –  
Drucksache 19/0200

der Fraktion der FDP

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 (Haushaltsgesetz 2022/2023 – HG 22/23)**

sowie

**Anlage zur Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/0200-Anlage**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Die Vorlage - zur Beschlussfassung - Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 (Haushaltsgesetz 2022/2023 – HG 22/23) Drs. 19/0200 wird mit folgenden Änderungen angenommen:

---

### **A) Der Gesetzestext wird wie folgt geändert**

§ 1 erhält folgende Fassung:

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan von Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 wird für 2022 in Einnahmen und Ausgaben auf 37.543.714.120 Euro mit Verpflichtungsermächtigungen von 32.697.266.900 Euro und für 2023 in Einnahmen und Ausgaben auf 37.633.829.230 Euro mit Verpflichtungsermächtigungen von 30.715.264.300 Euro festgestellt, und zwar

1. für das Haushaltsjahr 2022

- a) in den Einzelplänen 01 bis 29 auf Einnahmen und Ausgaben von 26.954.764.120 Euro mit Verpflichtungsermächtigungen von 32.294.494.700 Euro,
  - b) in den Einzelplänen 31 bis 45 (Bezirkshaushaltspläne) auf Einnahmen und Ausgaben von 10.588.950.000 Euro mit Verpflichtungsermächtigungen von 402.772.200 Euro und in den einzelnen Bezirkshaushaltsplänen nach Maßgabe der Haushaltsübersicht des Gesamtplans;
2. für das Haushaltsjahr 2023
- a) in den Einzelplänen 01 bis 29 auf Einnahmen und Ausgaben von 26.980.521.230 Euro mit Verpflichtungsermächtigungen von 30.282.771.800 Euro,
  - b) in den Einzelplänen 31 bis 45 (Bezirkshaushaltspläne) auf Einnahmen und Ausgaben von 10.653.308.000 Euro mit Verpflichtungsermächtigungen von 432.492.500 Euro und in den einzelnen Bezirkshaushaltsplänen nach Maßgabe der Haushaltsübersicht des Gesamtplans.

## **B) Das Zahlenwerk wird wie folgt geändert**

Der der Vorlage – zur Beschlussfassung – Drucksache 19/0200 – beigefügte Entwurf des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 wird unter Berücksichtigung der sich aus der Anlage 1 ergebenden Änderungen bei Ansätzen, Vermerken und Erläuterungen angenommen.

## **C) Auflagen**

Ermächtigungen, Ersuchen, Auflagen und sonstige Beschlüsse aus Anlass der Beratung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 – Auflagen zum Haushalt 2022/2023 – werden entsprechend der Anlage 2 angenommen.

## ***Begründung***

Der Haushaltsentwurf des Senats weist substantielle Schwächen auf. Neben der geplanten Neuverschuldung von deutlich über einer Milliarde Euro gibt er keine Antwort auf die übergeordnete Frage, wie die Infrastruktur Berlins saniert und an den Stand der Zeit angepasst werden kann.

In den zurückliegenden Wochen haben sich die Rahmenbedingungen gleich in zweierlei Hinsicht verschlechtert. Zum einen fehlt dem Haushaltsentwurf eine Antwort auf die aktuelle Energiekrise und zum anderen droht dem Landeshaushalt eine finanzielle Schieflage durch das steigende Zinsniveau, das sich durch die notwendigen Maßnahmen der EZB zur Inflationsbekämpfung ergibt.

Mit dem vorliegenden Änderungsantrag adressiert die Fraktion der FDP die großen Probleme der Stadt. Wir legen einen ausgeglichenen Haushalt vor, der ohne Neuverschuldung in beiden Jahren auskommt und im Jahr 2023 mit der Schuldentilgung beginnt. Zur akuten Linderung der gestiegenen Energiepreise legen wir einen Notfallfonds für Berliner Unternehmen und Haushalte auf. Gleichzeitig zeigen wir Möglichkeiten auf, wie mit sehr unterschiedlichen Konzepten die marode Infrastruktur saniert werden kann. Das Gebäude des Flughafens Tempelhof eignet

sich hervorragend für ein sogenanntes Konzeptverfahren. Es ließe sich hervorragend in einem Erbbaurecht vergeben, sanieren und endlich einer Nutzung zuführen. Ebenso könnte das Herzzentrum der Charité und der Flughafen Berlin Brandenburg von der Beteiligung Privater profitieren, sowohl von privaten finanziellen Mitteln als auch deren Knowhow in Errichtung und Betrieb. Neben den weiteren großen Baustellen, fehlenden bzw. maroden Schulen, einer mangelhaften Verkehrsinfrastruktur, Defiziten im Bereich der Cybersicherheit bringen wir erneut zwei Vorschläge ein, Probleme auf dem Wohnungsmarkt zu lösen. Neben der Beschleunigung des Wohnungsbaus stellen wir erhebliche Mittel in den Haushalt ein, um Wohneigentum zu fördern. Dies ist nicht nur eine gute Altersvorsorge, es bietet allgemein Sicherheit in unsicheren Zeiten und verankert die Menschen in ihrem Kiez. In Summe sind diesem Antrag 207 Änderungen zum Haushaltsplan bzw. Auflagen beigelegt, die einen positiven Beitrag zur Gestaltung von Berlins Zukunft leisten.

Berlin, 21. Juni 2022

Czaja, Meister, Bauschke, Jasper-Winter  
und die weiteren Mitglieder  
der Fraktion der FDP im Abgeordnetenhaus von Berlin

**Anlage 1**

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
1	15	<p><b>Kapitel 0300</b> <b>Titel 42861</b></p> <p><b>Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)</b></p> <p>Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000</p>	<p><b>-1.000</b> <b>-1.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Das sogenannte „Solidarische Grundeinkommen“ ist polemische Nomenklatur. Tatsächlich werden hiermit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) ausgedehnt, die letztlich zu einer Verdrängung von normalen Beschäftigungsverhältnissen führen werden. Es wäre dringend geboten, stattdessen erwerbslose Personen für den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Dies würde auch der öffentlichen Hand nutzen, wo ebenfalls viele Stellen nicht besetzt werden können.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die eingestellten Mittel für das solidarische Grundeinkommen sind ersatzlos zu streichen. Der Titel entfällt.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
2	25	<p><b>Kapitel 0500</b> <b>Titel 54003</b></p> <p><b>Geschäftsprozessoptimierung</b></p> <p>Ansatz 2022      1.910.000 Ansatz 2023      2.400.000</p>	<p>+/- 0 <b>- 490.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehrbedarf für 2023 ggü. 2022 nicht nachgewiesen</p>
3	26	<p><b>Kapitel 0500</b> <b>Titel 54057</b></p> <p><b>Wahlen</b></p> <p>Ansatz 2022      1.800.000 Ansatz 2023      1.900.000</p>	<p><b>- 600.000</b> +/- 0</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Bedarf für Volksentscheide 2022 nicht in der Höhe zu erwarten</p>
4	31	<p><b>Kapitel 0500</b> <b>Titel 81301</b></p> <p><b>Einführung eines landesweiten Systems von Anlaufstellen für die Bevölkerung in Krisen- und Katastrophenlagen (Katastrophenschutz-Leuchttürme - Kat-L)</b></p> <p>Ansatz 2022      0 Ansatz 2023      0</p>	<p><b>+1.500.000</b> <b>+ 2.000.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Ansatzbildung für sofortige Evaluation und Erweiterung des Kat-L Systems</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke												
5	60 f.	<p><b>Kapitel 0510</b> <b>Titel 68419</b></p> <p><b>Förderung des Sports</b></p> <table border="0" data-bbox="472 502 990 662"> <tr> <td>Ansatz 2022</td> <td>22.038.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ansatz 2023</td> <td>23.050.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>VE 2022</td> <td>11.649.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>VE 2023</td> <td>41.161.000</td> <td></td> </tr> </table>	Ansatz 2022	22.038.000		Ansatz 2023	23.050.000		VE 2022	11.649.000		VE 2023	41.161.000		<p>+ <b>30.000</b></p> <p>+ <b>30.000</b></p> <p>+ <b>30.000</b></p> <p>+ <b>30.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Es ist nicht Aufgabe des Landes die Beschaffung von Sportausstattungen zu subventionieren, nur weil die Ausstattung bestimmte Kriterien erfüllt. Die Förderung des Mädchenfußballprojekts ist dagegen im gesamtstädtischen Interesse. Die Förderung soll um 30.000€aufgestockt und verstetigt werden.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)</i> Die Titelerläuterungen zu unten stehenden Teilansätzen werden wie folgt neu gefasst:</p> <p>TA10 Fairtrade im Sport Zuschuss zur Förderung fair gehandelter Sportausstattungen 2022 - 2023 50.000€</p> <p>TA21 Zuschuss an den Berliner Fußball-Verband für das Mädchenfußballprojekt 2022 150.000 2023 150.000 (verbindliche Erläuterung)</p>
Ansatz 2022	22.038.000															
Ansatz 2023	23.050.000															
VE 2022	11.649.000															
VE 2023	41.161.000															

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
6	98	<p><b>Kapitel 0520</b> <b>Titel 42201</b></p> <p><b>Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten</b></p> <p>Ansatz 2022:      10.316.000 Ansatz 2023:      10.561.000</p>	<p>+ <b>490.000</b> + <b>490.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die veränderten internationalen Gegebenheiten, insbesondere im Zusammenhang mit dem Russischen Angriffskrieg auf die Ukraine, ziehen auch für Berlin erhöhte Unsicherheiten nach sich. Unter Einbezug der Konkurrenzsituation mit anderen Sicherheitsbehörden ist es gerechtfertigt die <b>Sicherheitszulage</b> für Beamte des <b>Verfassungsschutzes</b> zu verdoppeln.</p> <p>Daher soll für Beamte der Besoldungsgruppe A 10 und höher eine Erhöhung der Sicherheitszulage auf 5.000 € und für Beamte der Besoldungsgruppe A 6 bis A 9 eine Erhöhung der Sicherheitszulage auf 4.000 € vorgenommen werden.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung ist nach „Besonders auszuweisende Sachverhalte“ ist wie folgt zu ändern:</i> Sicherheitszulagen je 5.000 € für 136 136 (128) Beamte/Beamtinnen der BesGr. A 10 und höher je 4.000 € für 75 75 (74) Beamte/Beamtinnen der BesGr. A 6 bis A 9</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
7	98	<p><b>Kapitel 0520</b> <b>Titel 42801</b></p> <p><b>Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b></p> <p>Ansatz 2022: 3.727.000 Ansatz 2023: 3.764.000</p>	<p><b>+122.700</b> <b>+122.700</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Bedingt durch die gestiegene Sicherheitslage/ Terrorgefahr in Berlin und unter Einbezug der Konkurrenzsituation mit anderen Sicherheitsbehörden ist es gerechtfertigt die <b>Sicherheitszulage</b> für die Dienstkräfte des <b>Verfassungsschutzes</b> zu verdupeln.</p> <p>Daher soll für Dienstkräfte vergl. der Besoldungsgruppe A 10 und höher eine Erhöhung der Sicherheitszulage auf 5.000 € für Dienstkräfte vgl. der Besoldungsgruppe A 6 bis A 9 eine Erhöhung der Sicherheitszulage auf 4.000 € und für Dienstkräfte vgl. der Besoldungsgruppe A 1 bis A 5 eine Erhöhung der Sicherheitszulage auf 3.000 € vorgenommen werden.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung ist nach „Besonders auszuweisende Sachverhalte“ wie folgt zu ändern:</i> Sicherheitszulagen je 5.000 € für 33 33 (31) Dienstkräfte vergl. BesGr. A 10 und höher, je 4.000 € für 15,57 15,57 (18) Dienstkräfte vergl. BesGr. A 6 bis A 9, je 3.000 € für 6 6 (6) Dienstkräfte vergl. BesGr. A 1 bis A 5</p>
8	110	<p><b>Kapitel 0531</b> <b>Titel 45903</b></p> <p><b>Prämien für besondere Leistungen</b></p> <p>Ansatz 2022 4.728.000 Ansatz 2023 4.728.000</p>	<p><b>- 3.228.000</b> <b>- 4.692.400</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Weniger Corona-Leistungsprämien nach Corona ab 2022; Altansatz ab 2023 (Ist-Liste März zeigt null)</p>



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
9	114	<b>Kapitel 0531</b> <b>Titel 54610</b>  <b>Sächliche Verwaltungsausgaben für Maßnahmen im Rahmen europäischer Netzwerke</b>  Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000	          + <b>2.500</b>  + <b>2.500</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr internationale Hospitationen nach Corona
10	128	<b>Kapitel 0532</b> <b>Titel 11903</b>  <b>Schadenersatzleistungen, Vertragsstrafen</b>  Ansatz 2022      891.000 Ansatz 2023      891.000	          + <b>109.000</b>  + <b>109.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehreinnahmen dauerhaft zu erwarten; Ist-Liste März bereits 446k
11	135	<b>Kapitel 0532</b> <b>Titel 52501</b>  <b>Aus- und Fortbildung</b>  Ansatz 2022      110.000 Ansatz 2023      110.000	          + <b>110.000</b>  + <b>110.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr für Aus- und Fortbildung; Ist-Liste März bei 80k

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
12	139	<b>Kapitel 0532</b> <b>Titel 54053</b>  <b>Veranstaltungen</b>  Ansatz 2022      7.000 Ansatz 2023      7.000	     <b>+ 123.000</b> <b>+/- 0</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr in 2022 für verschobene Anti-Terror-Übung 2020
13	140	<b>Kapitel 0532</b> <b>Titel 63102</b>  <b>Ersatz von Personalausgaben an den Bund bei Abordnungen und Versetzungen</b>  Ansatz 2022      1.649.000 Ansatz 2023      1.649.000	     <b>- 1.399.000</b> <b>- 1.649.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Geringer wegen weniger Pandemiebekämpfung 2022/23 (jeweils 1,5 Mio.); Ist März beträgt 66k
14	164	<b>Kapitel 0543</b> <b>Titel 52501</b>  <b>Aus- und Fortbildung</b>  Ansatz 2022      79.300 Ansatz 2023      79.300	     <b>+120.700</b> <b>+120.700</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr für externe Ausbildung, insbesondere Schießtrainings Spezialeinheiten

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
15	204	<p><b>Kapitel 0556</b> <b>Titel 51925</b></p> <p><b>Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements</b></p> <p>Ansatz 2022      2.088.000 Ansatz 2023      2.127.000</p>	<p><b>+ 2.000.000</b> <b>+ 2.000.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Jeweils +2 Mio. für schnelle Instandsetzungsmaßnahmen Dienstgebäude</p>
16	246	<p><b>Kapitel 0562</b> <b>Titel 52602</b></p> <p><b>Sitzungsgelder, Kostenentschädigungen</b></p> <p>Ansatz 2022      1.660.000 Ansatz 2023      1.660.000</p>	<p><b>+40.000</b> <b>+ 166.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr für Anhebung Kostenentschädigungen FF, Wertschätzung für Ehrenamt</p>
17	265	<p><b>Kapitel 0565</b> <b>Titel 52602</b></p> <p><b>Sitzungsgelder, Kostenentschädigungen</b></p> <p>Ansatz 2022      78.000 Ansatz 2023      78.000</p>	<p><b>+ 35.000</b> <b>+ 35.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr für fachdienstübergreifende Katastrophenschutzübungen</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
18	269	<p><b>Kapitel 0565</b> <b>Titel 68569</b></p> <p><b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b></p> <p>Ansatz 2022      1.171.000 Ansatz 2023      1.171.000</p>	<p>+ <b>120.000</b> + <b>1.320.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> 1,2 Mio. € in 2023 bei TA2 dienen der Sanierung und Modernisierung der Wasserrettungsstation der <b>DLRG</b> am Müggelsee. Zur Förderung einer Landesgeschäftsstelle des <b>Landesfeuerwehrverband</b> Berlin e.V. wird ein neuer Teilansatz in Höhe von 120.000 EUR jährlich eingefügt.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i></p> <p>TA 2: Zuwendungen an die Arbeitsgemeinschaft Wasserrettungsdienst (ASB, DLRG und DRK) 2022    465.500 2023    1.665.500</p> <p>TA5 (neu) Förderung Geschäftsstelle Landesfeuerwehrverband e.V. 2022    120.000 € 2023    120.000 €</p>
19	270	<p><b>Kapitel 0565</b> <b>Titel 81103</b></p> <p><b>Hubrettungsfahrzeuge</b></p> <p>Ansatz 2022      1.934.000 Ansatz 2023      2.764.000</p>	<p>+ <b>700.000</b> +/- <b>0</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Beschaffung eines zusätzlichen DLA (K) 23/12 im Jahr 2022, welches bei Bedarf vorrangig zu Ausbildungszwecken zur Verfügung steht</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
20	neu	<b>Kapitel 0581</b> <b>Neuer 97101 (neu)</b>  <b>Pauschale Mehrausgaben</b>  Ansatz 2022:     - Ansatz 2023:     -	          <b>+ 2.000.000</b> <b>+ 13.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze dienen zur Errichtung eines Landesamtes für Einwanderung für Personal- und Sachmittel. Durch die Aufstockung werden die Fristen der Einbürgerung erheblich verkürzt. Die deutsche Wirtschaft ist dringend auf ausländische Fachkräfte angewiesen. Um diesen Fachkräften eine Perspektive in Deutschland zu geben, soll die Einbürgerung erleichtert werden.
21	22	<b>Kapitel 0600</b> <b>Titel 54010</b>  <b>Dienstleistungen</b>  Ansatz 2022     962.000 Ansatz 2023     1.139.000  TA 13. Modellprojekt „Zustellung von Räumungsklagen“ Ansatz 2022     10.000 Ansatz 2022     50.000	          <b>- 10.000</b> <b>- 50.000</b>          TA 13: - 10.000 - 50.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Modellprojekt ist überflüssig und bindet unnötig Ressourcen und Gelder.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke												
22	25	<p><b>Kapitel 0600</b> <b>Titel 68406</b></p> <p><b>Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen</b></p> <table data-bbox="481 534 978 598"> <tr> <td>Ansatz 2022</td> <td>8.278.000</td> </tr> <tr> <td>Ansatz 2023</td> <td>9.731.000</td> </tr> </table>	Ansatz 2022	8.278.000	Ansatz 2023	9.731.000	<p><b>- 827.800</b> <b>- 973.100</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine Anhebung der Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen ist richtig und notwendig. Ein – gegenüber dem Haushaltsentwurf – jeweils um 10 % gekürzter Ansatz ist weiterhin auskömmlich und zielführend. Von dieser Kürzung ist explizit die Gewaltschutzambulanz ausgenommen. Dieser wird zur langfristigen Planung zudem eine VE eingestellt. Darüber hinaus wird das Projekt „Beratung für Männer – gegen Gewalt“ der Volkssolidarität e.V. auf 300.000 Euro aufgestockt Auch nach Vornahme dieser Kürzung ist der Ansatz für 2022/2023 deutlich über den Ansätzen aus den Vorjahren angesiedelt.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung zu folgenden Projekten wird wie folgt gefasst (verbindliche Erläuterung)</p> <p>Gewaltschutzambulanz (inkl. Kinderschutzambulanz, Childhood-House)</p> <table data-bbox="1332 917 1590 981"> <tr> <td>2022</td> <td>1.292.100 €</td> </tr> <tr> <td>2023</td> <td>1.374.600 €</td> </tr> </table> <p>Beratung für Männer – gegen Gewalt</p> <table data-bbox="1332 1045 1568 1109"> <tr> <td>2022</td> <td>300.000€</td> </tr> <tr> <td>2023</td> <td>300.000</td> </tr> </table>	2022	1.292.100 €	2023	1.374.600 €	2022	300.000€	2023	300.000
Ansatz 2022	8.278.000															
Ansatz 2023	9.731.000															
2022	1.292.100 €															
2023	1.374.600 €															
2022	300.000€															
2023	300.000															
23	37	<p><b>Kapitel 0601</b> <b>Titel 11921</b></p> <p><b>Rückzahlungen von Zuwendungen</b></p> <table data-bbox="481 1324 978 1388"> <tr> <td>Ansatz 2022</td> <td>100.000</td> </tr> <tr> <td>Ansatz 2023</td> <td>100.000</td> </tr> </table>	Ansatz 2022	100.000	Ansatz 2023	100.000	<p><b>+ 100.000</b> <b>+ 100.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Durch den Mehransatz (Einnahmen) wird eine Anpassung an den IST-Wert vorgenommen.</p>								
Ansatz 2022	100.000															
Ansatz 2023	100.000															

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
24	37	<p><b>Kapitel 0601</b> <b>Titel 42801</b></p> <p><b>Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b></p> <p>Ansatz 2022      2.054.000 Ansatz 2023      2.074.000</p>	<p><b>+ 60.000</b> <b>+ 60.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> In Berlin werden jeden Tag Menschen diskriminiert und angefeindet, weil sie jüdisch sind. Dies gilt es zu bekämpfen. Daher beantragen wir dem Antisemitismusbeauftragten eine zusätzliche Stelle eines wissenschaftlichen Mitarbeiters zu finanzieren. Der Stellenplan soll entsprechend angepasst werden.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> Die Ansatzerhöhung dient zur Finanzierung einer E13 (abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung) Stelle beim Antisemitismusbeauftragten. (verbindliche Erläuterung)</p>
25	38	<p><b>Kapitel 0601</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      1.037.000 Ansatz 2023      1.174.000</p>	<p><b>- 103.700</b> <b>- 117.400</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Ein Aufwuchs der Mittel für Dienstleistungen im Sinne dieses Titels ist richtig und notwendig. Nach hiesigem Dafürhalten ist jedoch ein – gegenüber den durch den Haushaltsentwurf vorgeschlagenen Ansätzen für die jeweiligen Haushaltsjahr – jeweils 10 % gekürzter Ansatz weiterhin auskömmlich und in Anwendung des haushälterischen Grundsatzes der Sparsamkeit zielführend.</p>
26	39	<p><b>Kapitel 0601</b> <b>Titel 68406</b></p> <p><b>Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen</b></p> <p>Ansatz 2022      13.940.000 Ansatz 2023      17.020.000</p>	<p><b>+/- 0</b> <b>- 1.863.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze aus diesem Titel sind für das Jahr 2023 ihrer Höhe nach derer aus dem Jahr 2021 (15.157.000) auskömmlich.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
27	46	<b>Kapitel 0605</b> <b>Titel 23211</b>  <b>Ersatz von Ausgaben durch die Länder</b>  Ansatz 2022      780.000 Ansatz 2023      780.000	          <b>+ 50.000</b>  <b>+ 50.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Durch den Mehransatz (Einnahmen) wird eine Anpassung an den IST-Wert vorgenommen.
28	92	<b>Kapitel 0615</b> <b>Titel 51408</b>  <b>Dienst- und Schutzkleidung</b>  Ansatz 2020      125.000 Ansatz 2021      125.000	          <b>+ 150.000</b>  <b>+ 150.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die steigende Gefahrenlage und die Erhöhung der Anzahl der Gerichtsverfahren führt dazu, dass es unabdingbar ist allen Justizwachmeistern entsprechende Schutzkleidung und <u>Sicherheitsausrüstung</u> zur Verfügung zu stellen. Pro „Justizwachmeister“ werden hierbei pauschal allein für die Sicherheitsausrüstung 2500 € veranschlagt. Nach dieser Maßgabe erscheint der Ansatz aus dem Entwurf des Einzelplanes als nicht auskömmlich. Es bedarf eines Aufwachsens von 150.000 € pro Haushaltsjahr.  <i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird wie folgt neu gefasst: Zentrale Veranschlagung für Ausrüstungsgegenstände (inklusive Sicherheitsausrüstung) der Justizwachmeisterinnen und Justizwachmeister der ordentlichen Gerichtsbarkeit, der Fachgerichte und der Strafverfolgungsbehörden, insbesondere auch für die Justizwachmeisteranwärterinnen und Justizwachmeisteranwärter. (verbindliche Erläuterung)



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
29	219 ff.	<b>Kapitel 0661</b> <b>Titel neu</b>  <b>Anschaffung eines Körperscanners für die Justizvollzugsanstalt Plötzensee</b>  Ansatz 2022        – Ansatz 2023        –	– + <b>200.000</b>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>                      Um die notwendige Sicherheit und Ordnung für die Gefangenen und das Justizvollzugspersonal in den Justizvollzugsanstalten sicherzustellen, ist es notwendig sich (im gesetzlichen Rahmen) des Hilfsmittels der Körperscanner zu bedienen. Hierdurch wird es zur weiteren Minimierung der „Einfuhr“ von verbotenen Gegenständen in die Justizvollzugsanstalten kommen, die mit den bisher eingesetzten „Überprüfungsmitteln“ nicht erreicht werden kann.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i>                      Es wird ein Körperscanner für die Justizvollzugsanstalt Plötzensee angeschafft. Die Kosten hierfür (Anschaffung und Installation) belaufen sich auf 200.000 €</p>
30	247 ff.	<b>Kapitel 0663</b> <b>Titel neu</b>  <b>Anschaffung eines Körperscanners für die Justizvollzugsanstalt für Frauen</b>  Ansatz 2022        – Ansatz 2023        –	– + <b>200.000</b>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>                      Um die notwendige Sicherheit und Ordnung für die Gefangenen und das Justizvollzugspersonal in den Justizvollzugsanstalten sicherzustellen, ist es notwendig sich (im gesetzlichen Rahmen) des Hilfsmittels der Körperscanner zu bedienen. Hierdurch wird es zur weiteren Minimierung der „Einfuhr“ von verbotenen Gegenständen in die Justizvollzugsanstalten kommen, die mit den bisher eingesetzten „Überprüfungsmitteln“ nicht erreicht werden kann.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i>                      Es wird ein Körperscanner für die Justizvollzugsanstalt für Frauen angeschafft. Die Kosten hierfür (Anschaffung und Installation) belaufen sich auf 200.000 €</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
31	277 ff.	<b>Kapitel 0668</b> <b>Titel neu</b>  <b>Pilotprojekt „Drogenspürhund für die JVA Tegel“</b>  Ansatz 2022        - Ansatz 2023        -	          <b>+ 15.000</b>  <b>+ 5.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Hunde sollen in der JVA fest angesiedelt werden. Dabei handelt es sich um eine effektive Maßnahme im Kampf gegen Besitz und Schmuggel von Betäubungsmitteln im Gefängnis.
32	301 ff.	<b>Kapitel 0672</b> <b>Titel neu</b>  <b>Pilotprojekt „Drogenspürhund für die JVA Heidering“</b>  Ansatz 2022        - Ansatz 2023        -	          <b>+ 15.000</b>  <b>+ 5.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Hunde sollen in der JVA fest angesiedelt werden. Dabei handelt es sich um eine effektive Maßnahme im Kampf gegen Besitz und Schmuggel von Betäubungsmitteln im Gefängnis.
33	28	<b>Kapitel 0700</b> <b>Titel 53101</b>  <b>Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit</b>  Ansatz 2022        1.085.000 Ansatz 2023        1.049.000  TA4. Mobilitätskampagne: Ansatz 2022        595.000 Ansatz 2023        595.000	          <b>- 595.000</b>  <b>- 595.000</b>          TA 4: <b>- 595.000</b> <b>- 595.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine gesonderte Mobilitätskampagne ist nicht erforderlich, da das Thema ohnehin breit im gesellschaftlichen Diskurs verankert ist. Ferner gibt es Kampagne der BVG zur Nutzung des ÖPNV.  <i>b) Titelerläuterung</i> Änderung der Titelerläuterung wie folgt: Teilansatz 4 „Mobilitätskampagne“ wird gestrichen.  TA4 neu: Ansatz 2022    0€ Ansatz 2023    0€

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
34	87ff.	<p><b>Kapitel 0720</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      3.170.000 Ansatz 2023      3.592.000</p> <p>TA15 “Starkregenerisiko-vorsorge”: Ansatz 2022      260.000 Ansatz 2023      260.000</p> <p>TA20neu: “zivilgesellschaftliches Netzwerk Wasser” Ansatz 2022      0 Ansatz 2023      0</p>	<p><b>+150.000</b> <b>+220.000</b></p> <p>TA15: 2022 +100.000 2023 +100.000</p> <p>TA20: 2022 +50.000 2023 +120.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mit der Aufstockung der Mittel im Punkt 15 soll eine schnellere Umsetzung der geplanten Projektinhalte ermöglicht werden.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Verbindliche Erläuterung zu Punkt 20: Mit den neuen Mitteln sollen zivilgesellschaftliche Akteure im Bereich Gewässerschutz und –pflege vernetzt und die Arbeit verstetigt werden. Damit soll das Potenzial zivilgesellschaftlicher Akteure für die Verbesserung der Gewässerqualität von Berliner Gewässern effektiv im Sinne der WRRL genutzt werden.</p>
35	93	<p><b>Kapitel 0720</b> <b>Titel 89101</b></p> <p><b>Zuschüsse an die Berliner Wasserbetriebe für Gewässergütemaßnahmen im Bestand der Straßenregenentwässerung</b></p> <p>Ansatz 2022      6.500.000 Ansatz 2023      6.500.000</p>	<p><b>+1.500.000</b> <b>+2.500.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Beschleunigte Identifizierung von Stauraumpotenzialen mit Standorten sowie Umsetzung von erforderlichen Planungsleistungen und Studien für die Beendigung der Einleitung von Mischwasser in Berliner Gewässer.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
36	122	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 52121</b>  <b>Erhöhung der Verkehrssicherheit</b>  Ansatz 2022      3.000.000 Ansatz 2023      3.900.000	+/- 0 <b>+300.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Mittel für die Verkehrssicherheit sind für 2023 zu gering. Eine Aufstockung ist erforderlich, um die Umsetzung von Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit zu beschleunigen.
37	122	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 52122</b>  <b>Maßnahmen zur Verbesserung des Fußverkehrs</b>  Ansatz 2022      3.900.000 Ansatz 2023      3.900.000	+200.000 <b>+2.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Budget ist mit Blick auf den Anspruch des Fußverkehrsgesetzes zu gering und sollte angehoben werden.

38	125f.	<p><b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      2.730.000      + <b>310.000</b> Ansatz 2023      2.885.000      + <b>1.325.000</b></p> <p>TA14 "Vorbereitung der Vergabe für ein neues öffentliches Fahrradverleihsystem Berlin Ansatz 2022      90.000      <b>TA 14 .:</b> Ansatz 2023      125.000      <b>-90.000</b> <b>-125.000</b></p> <p>TA21 "Unterstützung bei der Begleitung des Masterplans Verkehrstelematik" Ansatz 2022      50.000      <b>TA21.:</b> Ansatz 2023      50.000      <b>+100.000</b> <b>+200.000</b></p> <p>TA25 "Erstellung eines Gesamtkonzepts Mobilitätssicherung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen einschl. Konzeptbeteiligung Ansatz 2022      0      <b>TA25.:</b> Ansatz 2023      0      <b>+100.000</b> <b>+200.000</b></p> <p>TA36. Neu: „Studie Urbane Seilbahn als Teil des ÖPNV Ansatz 2022      0      <b>TA36. Neu:</b> Ansatz 2023      0      <b>+50.000</b> <b>+150.000</b></p> <p>TA37. Neu: „Studie zur Entwicklung von Parkhäusern und Tiefgaragen“ Ansatz 2022      0      <b>TA37. Neu:</b> Ansatz 2023      0      <b>+50.000</b> <b>+150.000</b></p> <p>TA38. Neu: „Konzept zur Umsetzung von einer digital- und Sensoren gestützten Ampelsteuerung unter Echtzeitdatennutzung Ansatz 2022      0      <b>TA38. Neu:</b> Ansatz 2023      0      <b>+100.000</b> <b>+750.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Der Aufbau ein Fahrradleihsystems erscheint nicht sinnvoll. Wichtiger als ein aus Landesmitteln finanziertes Angebot sind bessere Rahmenbedingungen für private Verleiheangebote. Hingegen sind der Ausbau der Verkehrstelematik sowie die Erstellung eines Konzepts für Menschen mit Mobilitätseinschränkung wichtig. Auch sind weitere Studien zur Ertüchtigung neuer Seilbahnstrecken, zur Anwendung smarter Ampelschaltungen sowie zur Entwicklung von Parkhäusern sinnvoll.</p> <p>b) verbindliche Erläuterung: <b>Zu Punkt 36:</b> Seilbahnen sind eine erprobte Ergänzung im ÖPNV. Mit einer neuen Studie sollen weiter Seilbahnstrecken geprüft werden. <b>Zu Punkt 37:</b> Um den Parksuchverkehr und den öffentlichen Flächenverbrauch durch den ruhenden Verkehr zu reduzieren, können Kiezgaragen und Parkhäuser einen wichtigen Beitrag leisten. Im Rahmen einer Studie sollen neue Standorte in den Berliner Bezirken ermittelt werden. <b>Zu Punkt 38:</b> Intelligente Lichtsignalanlagen optimieren den Verkehrsfluss. Hierzu ist im Rahmen eines Projekts die technologische Realisierbarkeit zu prüfen.</p>
39	128	<b>Kapitel 0730</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
		<p><b>Titel 54053</b></p> <p><b>Veranstaltungen</b></p> <p>Ansatz 2022      150.000 Ansatz 2023      130.000</p> <p>TA1. „FahrRat“: Ansatz 2022      35.000 Ansatz 2023      35.000</p> <p>TA5. „Workshop zu den Themen des Rad- verkehrs“: Ansatz 2022      10.000 Ansatz 2023      10.000</p> <p>TA6. „Veranstaltungen integriertes Wirt- schaftsverkehrs-konzept“: Ansatz 2022      9.000 Ansatz 2023      9.000</p>	<p><b>-20.000</b></p> <p><b>-20.000</b></p> <p><b>TA1.:</b> <b>- 20.000</b> <b>- 20.000</b></p> <p><b>TA5.:</b> <b>- 10.000</b> <b>- 10.000</b></p> <p><b>TA6.:</b> <b>+ 10.000</b> <b>+ 10.000</b></p>	<p>Das Budget für den „FahrRat“ erscheint gegenüber anderen Themen zu hoch, während beim Thema Wirtschaftsverkehr noch erheblicher Nachholbedarf besteht, da dessen Einbindung ins Mobilitätsgesetz weiterhin ungeklärt ist.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
40	130	<p><b>Kapitel 730</b> <b>Titel 54059</b></p> <p><b>Leistungen zur Errichtung und den Betrieb von Infrastruktur für die Elektromobilität</b></p> <p>Ansatz 2022      2.200.000 Ansatz 2023      2.200.000</p> <p>TA 7 NEU: „Aufbau und Umsetzung eines Förderprogramms zum Kauf eigener Elektroladesäulen“</p> <p>Ansatz 2022      – Ansatz 2023      –</p>	<p><b>+500.000</b> <b>+2.000.000</b></p> <p><b>TA 7 NEU:</b> <b>+500.000</b> <b>+2.000.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mit dem neuen Programm sollen Anreize zur Errichtung und zum Betrieb privater Elektroladesäulen in der Nachbarschaft geschaffen werden. Dazu soll zunächst über eine Standortanalyse das Potential erschlossen werden. Die technisch in Frage kommenden Standorte werden anschließend auf einer Plattform veröffentlicht, sodass Bürgerinnen und Bürger mit einem Co-Finanzierungsanteil die umzusetzenden Standorte nach Vorbild der Stadtbaum-Kampagne mitbestimmen können.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
41	136	<p><b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 54220</b></p> <p><b>Vorbereitungskosten für den schienengebundenen Nahverkehr</b></p> <p>Ansatz 2022      4.200.000 Ansatz 2023      5.850.000</p> <p>TA 1 Straßenbahnmaßnahmen / Öffentlichkeitsbeteiligungen</p> <p>Ansatz 2022      1.250.000 Ansatz 2023      2.100.000</p> <p>TA 2 („Maßnahmen im U-Bahnnetz (z.B. U3, U7, ...)“)</p> <p>Ansatz 2022      1.100.000 Ansatz 2023      2.000.000</p> <p>TA 10 NEU „Machbarkeitsstudie für den Bau einer Seilbahn von Tegelort – Rathaus Spandau.“</p> <p>Ansatz 2022      – Ansatz 2023      –</p>	<p><b>+2.723.410</b> <b>+5.723.410</b></p> <p><b>TA 1:</b> <b>-276.590</b> <b>-276.590</b></p> <p><b>TA 2:</b> <b>+2.500.000</b> <b>+4.000.000</b></p> <p><b>TA 10:</b> <b>+500.000</b> <b>+2.000.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine Straßenbahnneubaustrecke in Richtung UTR lehnen wir ab. Insofern ist eine Öffentlichkeitskampagne nicht erforderlich. Dagegen ist die Erweiterung des Berliner U-Bahnnetzes sinnvoll. Hierzu sind neue Machbarkeitsstudien zu beauftragen, die mit den eingestellten Mitteln nicht umgesetzt werden können.</p> <p>Seilbahnen sind ein modernes, im Vergleich zu Straßenbahn und U-Bahnen weniger kostenintensives Verkehrsmittel. Vor diesem Hintergrund ist eine Machbarkeitsstudie für den Bau einer Seilbahn von Tegelort bis Rathaus Spandau zu erstellen.</p>



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
42	141	<p><b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 68253</b></p> <p><b>Zuschüsse an die BVG für die Planung von Neubauvorhaben</b></p> <p>Ansatz 2022      2.005.000 Ansatz 2023      3.205.000</p> <p>Planungsleistungen für die Straßenbahnstrecken Alexanderplatz-Kulturforum</p> <p>Ansatz 2022      1.750.000 Ansatz 2023      1.250.000</p> <p>Jungfernheide –UTR</p> <p>Ansatz 2022      – Ansatz 2023      900.000</p> <p>Gartenfeld –Rathaus Spandau</p> <p>Ansatz 2022      – Ansatz 2023      980.000</p>	<p><b>- 1.750.000</b></p> <p><b>- 3.130.000</b></p> <p>–1.750.000</p> <p>–1.250.000</p> <p>–</p> <p>–900.000</p> <p>–</p> <p>–980.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die genannten Straßenbahnstrecken lehnen wir ab. Daher ist eine Planung hierzu nicht erforderlich.</p>
43	141	<p><b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 68357</b></p> <p><b>Förderung des Wirtschaftsverkehrs</b></p> <p>Ansatz 2022      – Ansatz 2023      1.500.000</p> <p>VE 2022      1.500.000 VE 2023      2.100.000</p>	<p>–</p> <p><b>- 1.500.000</b></p> <p><b>- 1.500.000</b></p> <p><b>- 2.100.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine Lastenradförderung ist angesichts der Marktentwicklung nicht weiter sinnvoll.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
44	146	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 72019</b>  <b>Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen</b>  Ansatz 2022      5.000.000 Ansatz 2023      5.000.000	   <b>- 4.000.000</b> <b>- 3.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die eingestellten Summen für 2022 und 2023 erklären sich nicht, zumal der Mittelabfluss für 2021 sehr gering ausfiel.
45	147	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 72020</b>  <b>Verbesserung der Infrastruktur für den Fußverkehr</b>  Ansatz 2022      2.000.000 Ansatz 2023      2.000.000	   <b>+ 500.000</b> <b>+ 4.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die eingestellten Mittel für den Fußverkehr sind zu niedrig für die Umsetzung von zusätzlichen Projekten zu Gunsten des Fußverkehrs.
46	115	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 11921</b>  <b>Rückzahlungen von Zuwendungen</b>  Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000	   <b>+ 500.000</b> <b>+ 500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze von 1.000 Euro für 2022 und 2023 sind mit Blick auf die Rückzahlungen in den vergangenen Jahren zu niedrig.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
47	115	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 11934</b>  <b>Rückzahlungen überbezahlter Beträge</b>  Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000	      + <b>500.000</b> + <b>500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze von 1.000 Euro sind für 2022 und 2023 mit Blick auf die Rückzahlungen in den vergangenen Jahren zu niedrig.
48	116	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 11961</b>  <b>Erstattung von Steuerbeträgen</b>  Ansatz 2022      100.000 Ansatz 2023      100.000	      + <b>500.000</b> + <b>500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze von 1.000 Euro für 2022 und 2023 sind mit Blick auf die Erstattungen der vergangenen Jahre zu niedrig.
49	116	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 16290</b>  <b>Zinsen aus Zuschüssen für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehrs</b>  Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000	      + <b>1.500.000</b> + <b>1.500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze von 1.000 Euro sind für 2022 und 2023 mit Blick auf die Zinseinnahmen in den vergangenen Jahren zu niedrig.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
50	116	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 23101</b>  <b>Ersatz von Ausgaben durch den Bund</b>  Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000	     <b>+ 100.000</b> <b>+ 100.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansätze von 1.000 Euro sind für 2022 und 2023 mit Blick auf den Ersatz von Ausgaben in den vergangenen Jahren zu niedrig.
51	132	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 54072</b>  <b>Leistungen zur Zustandsermittlung von Verkehrsflächen</b>  Ansatz 2022      530.000 Ansatz 2023      530.000	     <b>+ 200.000</b> <b>+ 500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Mit der Erhöhung der Mittel soll der Zustand aller Fußgängerwege in den Bezirken erfasst und analysiert werden (Vgl. Drucksache 19/0314).
52	153 ff	<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel 89102</b>  <b>Zuschüsse für Investitionen des öffentlichen Personennahverkehr</b>  Ansatz 2022      179.345.000 Ansatz 2023      161.369.000  VE 2022          150.000.000 VE 2023          150.000.000	     <b>+ 5.000.000</b> <b>+10.000.000</b>  <b>+ 10.000.000</b> <b>+ 10.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die zusätzlichen Mittel sind für den Baubeginn einzelner U-Bahnverlängerungen, insbesondere der U8 ins Märkische Viertel.  b) <i>Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)</i> Die Titelerläuterung wird unter 2. UBahn um einen neuen Spiegelstrich ergänzt:  - Verlängerung der U8 ins Märkische Viertel d) 2020    5.000.000 e) 2023    10.000.000

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
53		<b>Kapitel 0730</b> <b>Titel Neu</b>  <b>Einführung eines Rufbus-Angebots in den Außenbezirken</b>  Ansatz 2022        - Ansatz 2023        -	          <b>+ 3.000.000</b> <b>+ 10.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Der BVG werden Mittel zur Verfügung gestellt, um in den Außenbezirken ein Rufbus-Angebot zu etablieren.
54	186	<b>Kapitel 0740</b> <b>Titel 68229</b>  <b>Zuschuss an die GB infraVelo GmbH</b>  Ansatz 2022        7.500.000 Ansatz 2023        7.500.000	          <b>- 500.000</b> <b>- 500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Sach- und Personalkosten erscheinen für die durchgeführten Projekte sehr hoch.
55	185	<b>Kapitel 740</b> <b>Titel 68228</b>  <b>Zuschüsse zur Koordinierung, Vorbereitung und Umsetzung von Radverkehrsprojekten</b>  Ansatz 2022        2.950.000 Ansatz 2023        3.500.000	          <b>- 500.000</b> <b>- 500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die eingestellten Summen zu hoch angesetzt; zudem wird hier von einer (fast) Verdopplung der Mittelabflüsse im Vergleich zu 2021 ausgegangen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
56	255	<p><b>Kapitel 0750</b> <b>Titel 68282</b></p> <p><b>Zuschüsse im Rahmen der Strategie Stadtlandschaft</b></p> <p>Ansatz 2022      5.700.000 Ansatz 2023      5.080.000</p> <p>TA2 "Aktionsprogramm 1.000 Grüne Dächer"</p> <p>Ansatz 2022      1.000.000 Ansatz 2023      1.000.000</p> <p>TA5 "Produktive Landwirtschaft"</p> <p>Ansatz 2022      400.000 Ansatz 2023      200.000</p>	<p>– <b>500.000</b> + <b>200.000</b></p> <p>TA2: 2022 –500.000 2023 –500.000</p> <p>TA5. +/- 0 +300.000</p>	<p>a) Die Erhöhung der Mittel für das Programm "Produktive Landwirtschaft" ist sinnvoll. Der Aufwuchspfad soll in 2023 fortgesetzt werden. Die angesetzten Mittel für Punkt 2 sind mit Blick auf bisherige Mittelabflüsse zu hoch angesetzt.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
57	247 f.	<p><b>Kapitel 0750</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      2.000.000 Ansatz 2023      2.235.000</p> <p>TA 11: (u.a. Sicherung des Biotopverbundes)</p> <p>Ansatz 2022      180.000 Ansatz 2023      200.000</p>	<p><b>+500.000</b> <b>+750.000</b></p> <p><b>TA 11:</b> <b>+500.000</b> <b>+750.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Der Schutz von Grünflächen und Biotopen ist eine wichtige Voraussetzung für die innerstädtische Lebensqualität der Menschen. Biotope fungieren zugleich als Lebensraum einer Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten und erfüllen eine stadtklimatische Funktion. Die Absicherung des Biotopverbundes ist daher essentiell.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird dahingehend ergänzt, dass der Aufwuchs der Mittel um 500.000€in 2022 und 750.000€in 2023 explizit für die Absicherung des Biotopverbundes einzusetzen sind. (Zweckbindungsvermerk)</p> <p><i>c) Haushaltsvermerke</i> 500.000€in 2022 und 750.000€in 2023 sind für die Absicherung des Biotopverbundes einzusetzen. (Zweckbindungsvermerk)</p>
58	252	<p><b>Kapitel 0750</b> <b>Titel 54108</b></p> <p><b>Maßnahmen zur nachhaltigen Stärkung des Berliner Baumbestandes</b></p> <p>Ansatz 2022      500.000 Ansatz 2023      500.000</p>	<p><b>+900.000</b> <b>+900.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>  Stadtbäume haben eine wichtige stadtklimatische Funktion: Sie tragen u.a. zur Verbesserung der Luftqualität und Minderung von Lärm bei. Um die Pflege von Stadtbäumen zu sichern, sind die angesetzten Mittel zu erhöhen.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke																								
59	267	<p><b>Kapitel 0750</b> <b>Titel 54121</b></p> <p><b>Maßnahmen zur Umsetzung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms 2030 (BEK 2030)</b></p> <p>Ansatz 2022      4.596.000 Ansatz 2023      2.422.000</p> <p>Ansatz VE 2022    3.000.000 Ansatz VE 2023    3.000.000</p>	<p>- 451.400 - 570.000</p>	<p>a) In diesem Titel ist u.a. ein großer Anteil Kampagnen enthalten. Diese sind nicht erforderlich, da von einer hohen Bereitschaft, sich eigenständig zu informieren, ausgegangen wird.</p> <table border="0" data-bbox="1323 475 2101 730"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2022</th> <th style="text-align: right;">2023</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Sonstiges</td> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>2. HF Energie</td> <td style="text-align: right;">-380.000</td> <td style="text-align: right;">-570.000</td> </tr> <tr> <td>3. HF Gebäude</td> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>4. HF Wirtschaft</td> <td style="text-align: right;">-71.400</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>5. HF Verkehr</td> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>6. HF PHK</td> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>7. Klimaanpassung</td> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> </tbody> </table>		2022	2023	1. Sonstiges	0	0	2. HF Energie	-380.000	-570.000	3. HF Gebäude	0	0	4. HF Wirtschaft	-71.400	0	5. HF Verkehr	0	0	6. HF PHK	0	0	7. Klimaanpassung	0	0
	2022	2023																										
1. Sonstiges	0	0																										
2. HF Energie	-380.000	-570.000																										
3. HF Gebäude	0	0																										
4. HF Wirtschaft	-71.400	0																										
5. HF Verkehr	0	0																										
6. HF PHK	0	0																										
7. Klimaanpassung	0	0																										
60	276	<p><b>Kapitel 0750</b> <b>Titel 68203</b></p> <p><b>Zuschuss an die Grün Berlin GmbH</b></p> <p>Ansatz 2022      31.765.000 Ansatz 2023      33.374.000</p> <p>Unterpunkt „Bewirtschaftung und Nachnutzung des Tempelhofer Feldes“</p> <p>Ansatz 2022      4.192.400 Ansatz 2023      4.368.970</p>	<p>- 500.000 - 500.000</p> <p>- 500.000 - 500.000</p>	<p>a) Die Bewirtschaftung des Tempelhofer Feldes kann kostengünstiger erfolgen.</p>																								



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke						
61	325	<p><b>Kapitel 0751</b> <b>Titel 54109</b></p> <p><b>Mischwaldprogramm</b></p> <p>Ansatz 2022      1.200.000 Ansatz 2023      1.000.000</p>	<p><b>+ 800.000</b> <b>+800.000</b></p>	<p>a) Der klimaresiliente Umbau des Berliner Waldes soll auf einem zügigen Pfad fortgeführt werden.</p>						
62	372	<p><b>Kapitel 0780</b> <b>Titel 68469</b></p> <p><b>Zuschuss an die Verbraucherzentrale Berlin e.V</b></p> <p>Ansatz 2022      2.118.000 Ansatz 2023      2.218.000</p> <p>VE 2022            0</p>	<p><b>+/- 0</b> <b>+/- 0</b></p> <p><b>+ 6.354.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Verbraucherzentrale braucht langfristige Planbarkeit.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird wie folgt ergänzt: Die Verbraucherzentrale ist bis zum Ende der Legislaturperiode abzusichern. Die Verpflichtungsermächtigungen aus 2022 in Höhe von <b>6.354.000 werden fällig in:</b></p> <table style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>2024</td> <td>2.218.000</td> </tr> <tr> <td>2025</td> <td>2.218.000</td> </tr> <tr> <td>2026</td> <td>2.218.000</td> </tr> </table>	2024	2.218.000	2025	2.218.000	2026	2.218.000
2024	2.218.000									
2025	2.218.000									
2026	2.218.000									
63	372	<p><b>Kapitel 0780</b> <b>Titel 68475</b></p> <p><b>Förderung der Verbraucheraufklärung</b></p> <p>Ansatz 2022      200.000 Ansatz 2023      201.000</p>	<p><b>+ 20.000</b> <b>+ 20.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Mittel für die Verbraucheraufklärung erscheinen als zu gering mit Blick auf die Geflüchteten aus der Ukraine.</p>						

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
64	17	<b>Kapitel 0800</b> <b>Titel 42861</b>  <b>Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)</b>  Ansatz 2022      1.000 Ansatz 2023      1.000	          <b>-1.000</b> <b>-1.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das sogenannte „Solidarische Grundeinkommen“ ist polemische Nomenklatur. Tatsächlich werden hiermit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) ausgedehnt, die letztlich zu einer Verdrängung von normalen Beschäftigungsverhältnissen führen werden. Es wäre dringend geboten, stattdessen erwerbslose Personen für den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Dies würde auch der öffentlichen Hand nutzen, wo ebenfalls viele Stellen nicht besetzt werden können.
65	52	<b>Kapitel 0810</b> <b>Titel 68569</b>  <b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b>  Ansatz 2022      39.269.000 Ansatz 2023      32.996.000  TA 13 Elberskirchen-Hirschfeld-Haus (E2H) Ansatz 2022      100.000 Ansatz 2023      100.000	          +/- 0 +/- 0   <b>TA 13:</b> +/- 0 +/- 0	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> 100.000 €jährlich sind für das Elberskirchen-Hirschfeld-Haus vorgesehen (verbindliche Erläuterung)  <i>b) Titelerläuterung</i> Die Mittel sind in das Folgejahr übertragbar (Übertragbarkeitsvermerk)

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
66	70	<b>Kapitel 0810</b> <b>Titel 68219</b>  <b>Zuschuss an die Hebbel-Theater Berlin GmbH</b>  Ansatz 2022      8.696.000 Ansatz 2023      8.760.000	   + 40.000 + 100.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Erhöhung für Hebbel am Ufer wegen Mehrbedarf insbesondere im Bereich der digitalen Formate
67	100	<b>Kapitel 0810</b> <b>Titel 68578</b>  <b>Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen der Literatur</b>  Ansatz 2022      4.931.000 Ansatz 2023      5.046.000  <b>TA4 Haus für Poesie</b> Ansatz 2022      845.010 Ansatz 2023      847.210	   + 100.000 + 100.000  TA 4: + 100.000 + 100.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Erhöhung für Mehrbedarf in der Programmarbeit für das „Haus der Poesie“  <i>b) Titelerläuterung</i> TA4 Haus für Poesie wird wie folgt neu gefasst: Ansatz 2022      945.010 Ansatz 2023      947.210

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
68	59	<p><b>Kapitel 0910</b> <b>Titel 89436</b></p> <p><b>Zuschuss an die Charité - Universitätsmedizin Berlin für Investitionen des DHZC</b></p> <p>Ansatz 2022        - Ansatz 2023        3.500.000</p> <p>VE 2022            - VE 2023            -</p>	<p>+/- 0 +500.000</p> <p>+/- 0 + 200.000.000</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Deutsche Herzzentrums der Charité (DHZC) ist ein Leuchtturmprojekt der Medizin in Berlin und muss finanziert und realisiert werden.</p> <p><i>b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan</i> Der Senat ist aufgefordert zusammen mit der Charité alle Möglichkeiten auszuloten die Finanzierung mit Fremdkapitalgebern zu ermöglichen. (verbindliche Erläuterung)</p>
69	135	<p><b>Kapitel 0920</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022        7.177.000 Ansatz 2023        7.177.000</p> <p>TA 20. Dienstleistungen für das Programm „Berlin bewegt sich“ Ansatz 2022        400.000 Ansatz 2023        400.000</p>	<p>- 400.000 - 400.000</p> <p>TA 20: - 400.000 - 400.000</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Berliner können sich auch ohne Förderung bewegen.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
70	140	<p><b>Kapitel 920</b> <b>Titel 68406</b></p> <p><b>Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen</b></p> <p>Ansatz 2022      17.880.000 Ansatz 2023      17.500.000</p> <p>TA 06: Berlin bewegt sich Ansatz 2022      400.000 Ansatz 2023      400.000</p> <p>TA 15 Ansatz 2022 Ansatz 2023</p> <p>TA 23 Ansatz 2022 Ansatz 2023</p>	<p><b>- 350.000</b> <b>- 200.000</b></p> <p>TA 06: - 400.000 - 400.000</p> <p>TA 15: +/- 0 + 150.000</p> <p>TA 23: + 50.000 + 50.000</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zur lfd. Nr. 6: Dienstleistungen im Rahmen der Initiative „<u>Berlin bewegt sich</u>“ sollten komplett wegfallen, da das Programm selbst nicht erfolversprechend ist.</p> <p>Zur lfd. Nr. 15: Eine Streichung der Mittel für die <u>Caritas Ambulanz Bahnhof Zoo</u> ist nicht angebracht. Auch für 2023 sollte für eine angemessene finanzielle Ausstattung gesorgt werden.</p> <p>Zur lfd. Nr. 23: Eine Streichung der Mittel für die <u>Suizidprävention</u> ist nicht angebracht. Hier sollte für eine angemessene finanzielle Ausstattung gesorgt werden.</p>
71	147	<p><b>Kapitel 920</b> <b>Titel 89145</b></p> <p><b>Zuschuss an die Grün Berlin GmbH für Investitionen</b></p> <p>Ansatz 2022      1.000.000 Ansatz 2023      1.000.000</p>	<p><b>- 1.000.000</b> <b>- 1.000.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Initiative „Berlin bewegt sich“ soll komplett gestrichen werden, da das Programm selbst nicht erfolversprechend ist und die anfallenden hohen Kosten an anderer Stelle dringend gebraucht werden.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
72	151	<b>Kapitel 0920 MG03</b> <b>Titel 89218</b>  <b>Investitionspauschale für Krankenhäuser nichtöffentlicher Träger</b>  Ansatz 2022      100.441.000 Ansatz 2023      105.233.000	   <b>+ 200.000.000</b> <b>+ 370.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die privaten Krankenhäuser sind eine wichtige Säule der Medizinischen Versorgung der Menschen in Berlin. In den vergangenen Jahren wurden diese vom rot-grünen Senat bei den Investitionen vernachlässigt. Die aktuellen Steuermehreinnahmen sollen unterlassene Investitionen aufzuholen.
73	252	<b>Kapitel 0950</b> <b>Titel 54010</b>  <b>Dienstleistungen</b>  Ansatz 2022      .162.000 Ansatz 2023      .162.000	   <b>- 240.000</b> <b>- 240.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zur lfd. Nr. 6: Die Reservierungsquote unter der lfd. Nr.6 ist nicht zielführend und sollte daher gestrichen werden. Zur lfd. Nr. 7: Eine Evaluation der Maßnahmen unter der lfd. Nr. 7 zur Umsetzung der Istanbul Konvention sind richtig, jedoch in einem geringeren finanziellen Umfang. Der Senat selbst ist hier gefragt, eine Bestandsaufnahme zu machen.
74	253	<b>Kapitel 950</b> <b>Titel 68406</b>  <b>Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen</b>  Ansatz 2022      22.759.000 Ansatz 2023      23.381.000	   <b>+ 190.000</b> <b>+ 190.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Auch Frauen mit Behinderung und Frauen mit älteren Söhnen sollen die Angebote der lfd. Nr. 26: 7. FH = ca. 1.290.000, 2. Standort Interkulturelle Initiative ca. 340.000, 8 FH = ca. 1.289.000, 9. FH ab 2023 nutzen können.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
75	261	<b>Kapitel 950</b> <b>Titel 68459</b>  <b>Hinführung von Mädchen zu technischen Berufen</b>  Ansatz 2022      392.000 Ansatz 2023      392.000	   <b>+ 50.000</b>  <b>+ 50.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Für die Erstellung einer Studie soll eine halbe Stelle eingerichtet werden. In der Studie sollen geeignete Maßnahmen erarbeitet werden, wie die MINT-Förderung für Mädchen ab 2024 auf die Bezirke ausgeweitet werden können.  <i>b) Titelerläuterung</i> Verbindliche Einrichtung einer halben Stelle zur Erarbeitung einer Studie mit dem Ziel, die MINT-Förderung für Mädchen ab 2024 auf die Bezirke auszuweiten.
76	30	<b>Kapitel 1000</b> <b>Titel 53101</b>  <b>Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit</b>  Ansatz 2022:      1.600.000 Ansatz 2023:      1.053.000	   <b>- 250.000</b>  <b>- 150.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Reduzierung der Mittel für die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit mit Drucksachen und für die Berliner Schulbauoffensive  <i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung zu folgenden Projekten wird neu gefasst TA 1: Ansatz 2022:    -150.000 € Ansatz 2023:    -100.000€ TA 3: Ansatz 2022:    -50.000 € Ansatz 2023:    - 100.000€

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
77	31	<b>Kapitel 1000 Titel 54003</b>  <b>Geschäftsprozessoptimierung</b>  Ansatz 2022: 1.700.000 Ansatz 2023: 2.200.000	   <b>-1.500.000</b> <b>-1.500.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag Gegenfinanzierung</i>
78	32	<b>Kapitel 1000 Titel 54010</b>  <b>Dienstleistungen</b>  Ansatz 2022: 1.099.000 Ansatz 2023: 1.199.000	   <b>-500.000</b> <b>-500.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag Gegenfinanzierung</i>
79	33	<b>Kapitel 1000 Titel 68109</b>  <b>Leistungen nach dem Unterhaltsvor- schussgesetz</b>  Ansatz 2022: 147.940.000 Ansatz 2023: 143.770.000	   <b>- 1.940.000</b> <b>- 1.770.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag Gegenfinanzierung</i>



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
80	36	<b>Kapitel 1000 MG32</b> <b>Titel 51135</b>  <b>Digitalisierung optimierter Geschäftsprozesse nach dem EgovG Bln</b>  Ansatz 2022: 1.844.000 Ansatz 2023: 1.344.000	     <b>- 500.000</b> <b>- 500.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung
81	36	<b>Kapitel 1000 MG32</b> <b>Titel 51185</b>  <b>Dienstleistungen für die Verfahrensbhängige IKT</b>  Ansatz 2022: 14.713.300 Ansatz 2023: 15.346.300	     <b>- 1.174.000</b> <b>- 1.214.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung
82	42	<b>Kapitel 1000 MG 32</b> <b>Titel 81243</b>  <b>Ausbau DataWarehouse Jugens</b>  Ansatz 2022: 875.000 Ansatz 2023: 975.000	     <b>- 250.000</b> <b>- 250.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
83	44	<p><b>Kapitel 1000 MG 32</b> <b>Titel 81250</b></p> <p><b>Umsteuerung auf eine zentrale, webbasierte Fachanwendung im Rahmen von eGovernment at school</b></p> <p>Ansatz 2022: 700.000 Ansatz 2023: 500.000</p>	<p>- 180.000 - 180.000</p>	<p>a) Begründung zum Änderungsantrag Gegenfinanzierung</p>
84	55 f.	<p><b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 42701</b></p> <p><b>Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter</b></p> <p>Ansatz 2022: 4.598.000 Ansatz 2023: 4.648.000</p> <p>TA 14: Qualifizierungspaket Quereinstieg (QuerBer) Ansatz 2022: 2.600.000 Ansatz 2023: 2.600.000</p>	<p>+ 2.000.000 + 4.000.000</p> <p><b>TA14:</b> + 2.000.000 + 4.000.000</p>	<p>a) Begründung zum Änderungsantrag Auf Grund des akuten Lehrermangels wird Berlin weiterhin auf Quereinsteiger in den Schulen setzen müssen. Für diese sollen die Aus- und Fortbildungsmittel verstärkt werden.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
85	57 f.	<p><b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 52501</b></p> <p><b>Aus- und Fortbildung</b></p> <p>Ansatz 2022: 2.407.000 Ansatz 2023: 5.596.000</p> <p>TA 16 Qualifizierungsmaßnahmen für Sonstige Lehrkräfte Ansatz 2022: 0 Ansatz 2023: 1.125.000</p>	<p>+ 2.000.000 + 7.000.000</p> <p><b>TA16:</b> + 2.000.000 + 7.000.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Auf Grund des akuten Lehrermangels wird Berlin weiterhin auf Quereinsteiger in den Schulen setzen müssen. Für diese sollen die Aus- und Fortbildungsmittel verstärkt werden.</p>
86	61	<p><b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 52520</b></p> <p><b>Maßnahmen für die Begabungsförderung von Schülerinnen und Schülern</b></p> <p>Ansatz 2022: 1.592.000 Ansatz 2023: 1592.000</p>	<p>- 300.000 - 300.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung</p>
87	62	<p><b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022: 2.497.000 Ansatz 2023: 2.945.000</p>	<p>- 110.000 - 110.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
88	67	<b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 63207</b>  <b>Anteil an gemeinsamen Einrichtungen der Länder</b>  Ansatz 2022:     502.000 Ansatz 2023:     502.000	           <b>- 100.000</b> <b>- 100.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung
89	70	<b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 68511</b>  <b>Zuschuss an den Lette-Verein</b>  Ansatz 2022:     15.628.000 Ansatz 2023:     14.885.000	           <b>+ 9.300</b> <b>+ 201.120</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Kompensation des Wegfalls von Schulgeldern

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
90	71ff	<p><b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 65869</b></p> <p><b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b></p> <p>Ansatz 2022: 11.102.000 Ansatz 2023: 12.057.000</p>	<p>+ <b>370.000</b> + <b>1.365.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zu TA22: Erhalt der Regelfinanzierung von Teach First aus dem Landeshaushalt auch im Jahr 2023 Zu TA46 bis 48: Erhalt erfolgreicher Projekte zur sexuellen Bildung und Aufklärung zu sexueller Gesundheit</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung für folgende Teilansätze wird wie folgt angepasst. TA 22 Teach First: 2022 1.255.350 2023 1.255.350 TA 46 Bildungsprojekt Youthwork - Aidshilfe: 2022 120.000 € 2023 120.000 € TA 47 BiKoBerlin: 2022 100.000 € 2023 100.000 € TA 48 -Päd: 2022 150.000 € 2023 150.000 €</p>
91	76	<p><b>Kapitel 1010</b> <b>Titel 68585</b></p> <p><b>Sonstige Zuschüsse für kulturelle Projekte im Bildungsbereich</b></p> <p>Ansatz 2022: 2.122.000 Ansatz 2023: 2.122.000</p>	<p>- <b>890.000</b> - <b>890.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Kürzung TA 5 Beendigung des Projekts Kulturagenten aufgrund mannigfaltiger anderer Möglichkeiten Kultur in die Schulen zu bringen.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
92	94	<b>Kapitel 1101</b> <b>Titel 51801</b>  <b>Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume</b>  Ansatz 2022: 165.000 Ansatz 2023: 165.000	          <b>- 150.000</b> <b>- 150.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Kosten für die Anmietung von Räumen für das Vorhaben Talentecheck sollen entfallen, der der Talentecheck in landeseigenen Räumlichkeiten der Senatsverwaltung stattfinden soll. Alternativ wird der Senat aufgefordert, mit der Bundesagentur für Arbeit eine Vereinbarung über die kostenfreie Überlassung der Räumlichkeiten der Bundesagentur für Arbeit, Agentur Nor im Rahmen der Partnerschaft zum Vorhaben Talentecheck zu treffen.
93	96	<b>Kapitel 1011</b> <b>Titel 53101</b>  <b>Veröffentlichungen und Dokumentationen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit</b>  Ansatz 2022: 176.000 Ansatz 2023: 206.000	          <b>-50.600</b> <b>-50.600</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Schülerinnen und Schüler sollten die Jugendberufsagentur in der Schulzeit besuchen müssen, dadurch entfällt der Bedarf für Öffentlichkeitsarbeit.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
94	100	<p><b>Kapitel 1011</b> <b>Titel 68569</b></p> <p><b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b></p> <p>Ansatz 2022: 1.523.000 Ansatz 2023: 2.589.000</p>	<p><b>+240.000</b> <b>+240.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mittel für zwei Projekte der Berufsorientierung, die besonderen Fokus auf die Stärkung der Ausbildung legen</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> <b>Ausbildungsbotschafterinnen und Ausbildungsbotschafter</b> Nach dem Vorbild der sog. „Initiative Ausbildungsbotschafter“ in Baden-Württemberg richtet die Senatsverwaltung für Bildung eine Leitstelle für die Gesamtsteuerung ein. Zudem werden regionale Koordinatorinnen und Koordinatoren gefördert, die die Ausbildungsbotschafter/-innen gewinnen, begleiten und Einsätze koordinieren. TA8 neu: 2022: +140.000 2023: +140.000</p> <p><b>Berliner Schulpaten gGmbH</b> Die Initiative Berliner Schulpaten GmbH hat das Ziel, durch das aktive und spielerische Kennenlernen von Berufen die Berufswünsche von Kindern anzuregen. Unternehmen, Betrieb und Selbständige bieten Einblicke in den jeweiligen Berufsalltag. TA9 neu: 2022: +100.000 2023: +100.000</p>
95	121	<p><b>Kapitel 1012</b> <b>Titel 52610</b></p> <p><b>Gutachten</b></p> <p>Ansatz 2022: 2.465.000 Ansatz 2023: 2.465.000</p>	<p><b>-500.000</b> <b>-500.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
96	122	<b>Kapitel 1012</b> <b>Titel 54002</b>  <b>Personal- und Organisationsmanagement</b>  Ansatz 2022: 820.000 Ansatz 2023: 820.000	   <b>-200.000</b> <b>-200.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> <i>Gegenfinanzierung</i>
97	124	<b>Kapitel 1012</b> <b>Titel 54062</b>  <b>Maßnahmen im Rahmen des eEducation Masterplans</b>  Ansatz 2022: 4.710.000 Ansatz 2023: 4.910.000	   <b>-800.000</b> <b>-800.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> <i>Gegenfinanzierung</i>
98	132	<b>Kapitel 1012</b> <b>Titel 53480</b>  <b>Sachausgaben zur Unterstützung aus dem Verfügungsfonds</b>  Ansatz 2022: 1.000 Ansatz 2023: 1.000	   <b>+2.423.000</b> <b>+ 2.995.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehrbedarf zum Erhalt des Ist-Stands von 2021.



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
99		<b>Kapitel 1012 Neuer Titel</b>  <b>Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft als Schulgeldersatz für Schülerinnen und Schüler mit Familien im Transferbezug zur Förderung nach dem Bildungs- und Teilhabepakets (BuT)</b>  Ansatz 2022: - Ansatz 2023: -	<b>+4.300.000</b>  <b>+4.300.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Erhalt und Ausbau des Zugangs wirtschaftlich benachteiligter Kinder und Jugendlicher zu Ersatzschulen durch Übernahme ihrer Mindestzahlung in der solidarischen Mitfinanzierung bei Ersatzschulen
100	152	<b>Kapitel 1015 Titel 42805</b>  <b>Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten Lehrkräfte</b>  Ansatz 2022: 552.266.000 Ansatz 2023: 577.740.000	<b>-3.413.000</b>  <b>-8.191.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Beendigung der Brennpunktzulage für Lehrkräfte an Grundschulen. Diese hat sich nicht als wirkungsvoll erwiesen.
101	168 ff	<b>Kapitel 1018 Titel NEU</b>  <b>Entgelte für Verwaltungsleiter und -leiterinnen (Gymnasium)</b>  Ansatz 2022: - Ansatz 2023: -	<b>+1.700.000</b>  <b>+2.500.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Einstellung von Personal zur Verwaltungsleitung. (2022: 25; 2023:15)  <i>b) Titelerläuterung</i> Der Stellenplan ist entsprechend anzupassen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
102	174	<b>Kapitel 1019</b> <b>Titel 42801</b>  <b>Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigte</b>  Ansatz 2022: 22.179.000 Ansatz 2023: 22.422.000	  <b>+5.000.000</b> <b>+7.500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Einstellung von Schulsozialarbeitern (2022 100; 2023: 50) an den Integrierten Sekundarschulen.  b) <i>Titelerläuterung</i> Der Stellenplan ist wie folgt zu ergänzen: 2022: +100 E9 Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge 2023: +150 E9 Sozialarbeiter/in / Sozialpädagogin/-pädagoge
103	174	<b>Kapitel 1019</b> <b>Titel 42805</b>  <b>Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten-Lehrkräfte</b>  Ansatz 2022: 288.620.000 Ansatz 2023: 296.226.000	  <b>-5.300.000</b> <b>-5.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Beendigung der Brennpunktzulage für Lehrkräfte an den Integrierten Sekundarschulen. Diese hat sich nicht als wirkungsvoll erwiesen.
104	176	<b>Kapitel 1019</b> <b>Titel NEU</b>  <b>Entgelte für Verwaltungsleiter und -leiterinnen (Integrierte Sekundarschule)</b>  Ansatz 2022: - Ansatz 2023: -	  <b>+1.700.000</b> <b>+2.500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Einstellung von 25 Verwaltungsleitern in 2022 und 15 weitere in 2023  b) <i>Titelerläuterung</i> Der Stellenplan ist entsprechend anzupassen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
105	186	<b>Kapitel 1020</b> <b>Titel 67181</b>  <b>Leistungen für Pflege und Hilfe für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf</b>  Ansatz 2022: 36.410.000 Ansatz 2023: 37.515.000	<b>+1.800.000</b>  <b>+1.800.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehrbedarf zur Deckung des tatsächlichen Aufwands und damit Entlastung der freien Träger bei sonderpädagogischem Förderbedarf für Kinder und Jugendliche.
106	200	<b>Kapitel 1021</b> <b>Titel 51820</b>  <b>Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management</b>  Ansatz 2020: 85.200.000 Ansatz 2021: 85.204.000	<b>-2.000.000</b>  <b>-2.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung
107	201	<b>Kapitel 1021</b> <b>Titel 52509</b>  <b>Lehr und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT</b>  Ansatz 2022: 4.635.000 Ansatz 2023: 4.635.000	<b>-2.000.000</b>  <b>-2.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung. Der zielführende Mitteleinsatz, nicht nur die Höhe des Mittelansatzes, ist entscheidend. Des Weiteren sind Bundesmittel voll auszuschöpfen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
108	neu	<b>Kapitel 1021 Neuer Titel</b>  <b>Evaluation der Berufsorientierung</b>  Ansatz 2022: 70.000 Ansatz 2023: 70.000	   <b>+70.000</b> <b>+70.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Durch eine öffentlich zugängliche Studie sollen die Maßnahmen zur Berufsorientierung evaluiert werden.
109	229	<b>Kapitel 1024 Titel 42861</b>  <b>Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidari- schen Grundeinkommens (SGE)</b>  Ansatz 2022: 1.000 Ansatz 2023: 1.000	   <b>- 1.000</b> <b>- 1.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das solidarische Grundeinkommen ist Augenwischerei. Menschen in Arbeit bringen, damit sie selbständig für sich sorgen können, ist ein unterstützenswertes Ziel. Aber dafür sind subventionierte Niedriglohn-Arbeitsplätze der falsche Weg. Auch wenn sie irreführender Weise als Grundeinkommen deklariert werden.  <i>b) Titelerläuterung</i> Der Stellenplan wird für 2022 und 2023 entsprechend angepasst. - 9 Stellen E3
110	249	<b>Kapitel 1040 Titel 68407</b>  <b>Zuschüsse im Rahmen des Kita-Ausbau- programms</b>  Ansatz 2022: 4.501.000 Ansatz 2023: 4.661.000	   <b>+ 5.000.000</b> <b>+ 10.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Zuschüsse an freie Träger und Kita-Eigenbetriebe zum Ausbau von Kita-Plätzen müssen aufgestockt werden.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
111	305	<b>Kapitel 1051</b> <b>Titel 42701</b>  <b>Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>  Ansatz 2022:        1.043.000 Ansatz 2023:        1.403.000	      <b>-100.000</b> <b>-100.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung
112	49	<b>Kapitel 1140</b> <b>Titel 42861</b>  <b>Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)</b>  Ansatz 2022        1.000 Ansatz 2023        1.000	       <b>- 1.000</b> <b>- 1.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Das sogenannte „Solidarische Grundeinkommen“ ist polemische Nomenklatur. Tatsächlich werden hiermit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) ausgedehnt, die letztlich zu einer Verdrängung von normalen Beschäftigungsverhältnissen führen werden. Es wäre dringend geboten, stattdessen erwerbslose Personen für den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Dies würde auch der öffentlichen Hand nutzen, wo ebenfalls viele Stellen nicht besetzt werden können.  b) <i>Titelerläuterung</i> Die eingestellten Mittel für das solidarische Grundeinkommen sind ersatzlos zu streichen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
113	51f.	<b>Kapitel 1140</b> <b>Titel 54010</b>  <b>Dienstleistungen</b>  Ansatz 2022      8.800.000 Ansatz 2023      8.800.000	- <b>916.000</b>  - <b>914.000</b>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>                      Das sogenannte „Solidarische Grundeinkommen“ ist polemische Nomenklatur. Tatsächlich werden hiermit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) ausgedehnt, die letztlich zu einer Verdrängung von normalen Beschäftigungsverhältnissen führen werden. Es wäre dringend geboten, stattdessen erwerbslose Personen für den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Dies würde auch der öffentlichen Hand nutzen, wo ebenfalls viele Stellen nicht besetzt werden können.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i>                      Der TA 14. „Umsetzungsdienstleistungen für das Solidarische Grundeinkommen (SGE)“ ist ersatzlos zu streichen.</p>
114	56f.	<b>Kapitel 1140</b> <b>Titel 68333</b>  <b>Zuschüsse zur Förderung der Berufsausbildung</b>  Ansatz 2022      22.755.000 Ansatz 2023      24.655.000	+ <b>600.000</b>  + <b>600.000</b>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>                      Die Meisterprüfungsgebühr schlägt zurzeit mit bis zu 740€ins Gewicht und hindert so viele qualifizierte Kräfte, diesen sinnvollen weiteren beruflichen Schritt einzuschlagen. Um allen Berlinerinnen und Berlinern die Chance einer beruflichen Entwicklung zu ermöglichen, bedarf es einer Prämie in Höhe von 1.500€ um zum einen die Aufstiegsfortbildung des dualen Systems zu refinanzieren und zum anderen einen Anreiz durch einen finanziellen Bonus zu schaffen.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i>                      Als zusätzliche Fördermaßnahme ist neu TA 6 einzufügen: „Prämie für Meisterprüfungen“ und mit einem jährlichen Ansatz von 600.000€ zu versehen.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
115	70	<b>Kapitel 1140</b> <b>Titel 68453</b>  <b>Zuschüsse für besondere Projekte der Arbeitsmarkt- und Berufsbildungspolitik</b>  Ansatz 2022      29.800.000 Ansatz 2021      34.504.000	- <b>29.800.000</b> - <b>34.504.000</b>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>                      Nomenklatur. Tatsächlich werden hiermit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) ausgedehnt, die letztlich zu einer Verdrängung von normalen Beschäftigungsverhältnissen führen werden. Es wäre dringend geboten, stattdessen erwerbslose Personen für den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Dies würde auch der öffentlichen Hand nutzen, wo ebenfalls viele Stellen nicht besetzt werden können.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i>                      Die eingestellten Mittel für das solidarische Grundeinkommen sind ersatzlos zu streichen.</p>
116	71ff.	<b>Kapitel 1140</b> <b>Titel 68476</b>  <b>Zuschüsse für Maßnahmen der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung</b>  Ansatz 2022      11.600.000 Ansatz 2023      11.200.000	+ <b>150.000</b> + <b>150.000</b>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i>                      Es liegen keine aktuellen Evaluationsberichte vor. Auch bzgl. des Projektes „Komm auf Tour“ liegt laut den Senatsberichten lediglich eine Evaluation des Bundesprojektes aus dem Jahr 2017 vor. Aus diesem Grund braucht es eine Evaluation aller Berufsorientierungsprogramme, um die Kosten mit den Ergebnissen ins Verhältnis zu setzen.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i>                      Als Evaluationsmaßnahme ist neu TA 8 einzufügen: „Evaluation von Berufsorientierungsprogrammen“ und mit einem jährlichen Ansatz von 150.000€ zu versehen.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke																				
117	127f.	<p><b>Kapitel 1150</b> <b>Titel 68406</b></p> <p><b>Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen</b></p> <table data-bbox="472 534 987 598"> <tr> <td>Ansatz 2022</td> <td>6.394.000</td> </tr> <tr> <td>Ansatz 2023</td> <td>9.561.000</td> </tr> </table>	Ansatz 2022	6.394.000	Ansatz 2023	9.561.000	<p>+ <b>500.000</b> + <b>500.000</b></p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Begründung der Mittelvergabe bei TA IV Nr. 3 „Neue Projekte für wohnungslose Menschen“ ist zu unkonkret und wird daher halbiert. Das Projekt „Housing First“ in Berlin hat bei der Bekämpfung von Obdachlosigkeit konkrete und positive Ergebnisse hervorgebracht. Die Mittel von TA IV Nr. 3 „Neue Projekte für wohnungslose Menschen“ sind aus diesem Grund bei TA VII Projekt „Housing First“ besser angelegt. Es soll zudem ein unentgeltlicher Fahrschein für obdachlose Menschen eingeführt werden, um unnötige Kosten für das Land (wegen Haftstrafen) zu vermeiden, die betroffenen Menschen zu entlasten und ihre Anbindung an wichtige Einrichtungen zu gewährleisten (vgl. Drucksache <a href="#">19/0317</a>)</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung folgender Teilansätzen wird neu gefasst</p> <table data-bbox="1323 893 2101 1185"> <tr> <td colspan="2">2022</td> </tr> <tr> <td>TA IV Nr. 3</td> <td>500.000</td> </tr> <tr> <td>TA IIV</td> <td>1.800.000</td> </tr> <tr> <td>TA IV Nr. 4 (neu)</td> <td>500.000</td> </tr> <tr> <td colspan="2">2023</td> </tr> <tr> <td>TA IV Nr. 3</td> <td>500.000</td> </tr> <tr> <td>TA IIV</td> <td>1.800.000</td> </tr> <tr> <td>TA IV Nr. 4 (neu)</td> <td>500.000</td> </tr> </table>	2022		TA IV Nr. 3	500.000	TA IIV	1.800.000	TA IV Nr. 4 (neu)	500.000	2023		TA IV Nr. 3	500.000	TA IIV	1.800.000	TA IV Nr. 4 (neu)	500.000
Ansatz 2022	6.394.000																							
Ansatz 2023	9.561.000																							
2022																								
TA IV Nr. 3	500.000																							
TA IIV	1.800.000																							
TA IV Nr. 4 (neu)	500.000																							
2023																								
TA IV Nr. 3	500.000																							
TA IIV	1.800.000																							
TA IV Nr. 4 (neu)	500.000																							



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
118	128f.	<b>Kapitel 1150 Titel 68431</b>  <b>Zuschüsse für integrierte Förderprogramme aus dem Rahmenfördervertrag mit den Wohlfahrtsverbänden</b>  Ansatz 2022      29.049.000 Ansatz 2023      29.725.000	     <b>- 500.000</b> <b>- 500.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Mittel bei I. „Spitzenverbandsförderung“ für die Wahrnehmung zentraler Aufgaben sind in dieser Höhe nicht sinnvoll. Die Gelder sollen stattdessen den Projekten zugeführt werden.  <i>b) Titelerläuterung</i> Die Mittel bei I. „Spitzenverbandsförderung“ werden daher insgesamt um 500.000€ reduziert.
119	166	<b>Kapitel 1162 Titel 42801</b>  <b>Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten</b>  Ansatz 2022      19.261.000 Ansatz 2023      19.756.000	     <b>+ 205.000</b> <b>+ 205.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Der Aufwuchs der Stellen zur Anerkennung ausländischer beruflicher Qualifikation insbesondere für Berufe im Gesundheitswesen wird von 3 auf 6 zusätzliche Stellen verdoppelt. Dies ist geboten, um den Fachkräftebedarf zu decken, die Integration in die Gesellschaft zu fördern und individuelle Chancen zu eröffnen.  <i>b) Titelerläuterung</i> Der Stellenplan wird um 3 weitere Stellen E11 ergänzt. Drei zusätzliche Stellen zur Anerkennung ausländischer beruflicher Qualifikation. (verbindliche Erläuterung)
120	neu	<b>Kapitel 1200 Titel NEU</b>  <b>Förderung Building Information Modeling</b>  Ansatz 2022      - Ansatz 2023      -	     <b>+/- 0</b> <b>+2.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Der Senat initiiert mit einer der städtischen Wohnungsbaugesellschaften im Rahmen eines Neubauvorhabens ein Modellprojekt zur Einführung von Building Information Modeling (BIM). BIM ist die Schnittstelle für all diese Einzellösungen und sichert den ständigen, unkomplizierten Austausch von Informationen. Das ermöglicht höhere Kosten- und Terminalsicherheit von der Planung über die Umsetzung bis hin zur Betriebs- und Instandhaltungsphase.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
121	47	<p><b>Kapitel 1210</b> <b>Titel 53121</b></p> <p><b>Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen</b></p> <p>Ansatz 2022      2.948.000 Ansatz 2023      2.933.000</p> <p>TA 3: Betreiben der Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung in den Bezirken Ansatz 2022      1.838.000 Ansatz 2023      2.023.000</p>	<p><b>- 1.838.000</b> <b>- 2.023.000</b></p> <p>TA 3: - 1.838.000 - 2.023.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Beteiligung nach §3 Baugesetzbuch und in der SenStadtBauWohn sind völlig ausreichend</p> <p>b) <i>Änderung der Titelerläuterung</i> Teilansatz 3 „Betreiben der Anlaufstelle für Bürgerbeteiligung in den Bezirken“ wird gestrichen.</p> <p>TA3 neu: Ansatz 2022    0€ Ansatz 2023    0€</p>
122	49	<p><b>Kapitel 1210</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      1.820.000 Ansatz 2023      1.820.000</p> <p>TA 9: Dienstleistungsaufträge zur Koordination des Rundes Tisches Liegenschaftspolitik sowie seiner Aktivitäten Ansatz 2022      75.000 Ansatz 2023      75.000</p>	<p><b>-75.000</b> <b>-75.000</b></p> <p>TA 9: -75.000 -75.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Der Runde Tisch Liegenschaftspolitik dient nicht der Beschleunigung des Wohnungsneubaus, sondern behindert diesen sogar. Er dient lediglich der Finanzierung von selbsternannten Aktivisten.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Änderung der Titelerläuterung wie folgt: Teilansatz 7 „Dienstleistungsaufträge zur Koordination des Rundes Tisches Liegenschaftspolitik sowie seiner Aktivitäten“ wird gestrichen.</p> <p>TA9 neu: Ansatz 2022    0€ Ansatz 2023    0€</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
123	65	<b>Kapitel 1220</b> <b>Titel 53121</b>  <b>Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen</b>  Ansatz 2022      170.000 Ansatz 2023      170.000	     <b>-170.000</b> <b>-170.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> keine Notwendigkeit, Beteiligung nach §3 Baugesetzbuch ist völlig ausreichend
124	67	<b>Kapitel 1220</b> <b>Titel 54007</b>  <b>Vorarbeiten im Rahmen von Bauleitplanungsverfahren</b>  Ansatz 2022      870.000 Ansatz 2023      870.000	     <b>+ 30.000</b> <b>+ 30.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> zu den vollumfänglichen Vorarbeiten im Rahmen von Bauleitplanungsverfahren gehören Elisabeth-Aue und Bürgerstadt Buch  b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird um folgende zwei Maßnahmen ergänzt (verbindliche Erläuterung): – Elisabeth-Aue – Bürgerstadt Buch

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke																						
125	70	<p><b>Kapitel 1220</b> <b>Titel 54082</b></p> <p><b>Maßnahmen zur Entwicklung des ehemaligen Flughafens Tempelhof (Tempelhof Projekt GmbH)</b></p> <table border="0"> <tr> <td>Ansatz 2022</td> <td>22.500.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ansatz 2023</td> <td>24.000.000</td> <td></td> </tr> </table> <p>TA1: Vergütung Tempelhof Projekt GmbH</p> <table border="0"> <tr> <td>Ansatz 2022</td> <td>10.500.000</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ansatz 2023</td> <td>10.600.000</td> <td></td> </tr> </table>	Ansatz 2022	22.500.000		Ansatz 2023	24.000.000		Ansatz 2022	10.500.000		Ansatz 2023	10.600.000		<table border="0"> <tr> <td></td> <td><b>- 10.500.000</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td><b>- 10.600.000</b></td> </tr> </table> <table border="0"> <tr> <td></td> <td><b>TA1 :</b></td> </tr> <tr> <td></td> <td>- 10.500.000</td> </tr> <tr> <td></td> <td>- 10.600.000</td> </tr> </table>		<b>- 10.500.000</b>		<b>- 10.600.000</b>		<b>TA1 :</b>		- 10.500.000		- 10.600.000	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Zur Bewirtschaftung und Entwicklung des Tempelhofer Feldes einschließlich des Flughafengebäudes hat Berlin die Tempelhof Projekt GmbH gegründet. Aufgrund des Volksentscheides im September 2012 zum Tempelhofer Feld ist ein beträchtlicher Teil der an sie übertragenen Aufgaben weggefallen. Die verbliebene Teilaufgabe, das denkmalgeschützte Flughafengebäude zu ertüchtigen und einer zeitgemäßen Nutzung unter Berücksichtigung der stadtentwicklungs-, kultur- und wirtschaftspolitischen Ziele des Landes zuzuführen, hat die Tempelhof Projekt GmbH nicht erfüllt. Sie ist deshalb aufzulösen.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird wie folgt angepasst. TA1 neu: Ansatz 2022 0€ Ansatz 2023 0€</p>
Ansatz 2022	22.500.000																									
Ansatz 2023	24.000.000																									
Ansatz 2022	10.500.000																									
Ansatz 2023	10.600.000																									
	<b>- 10.500.000</b>																									
	<b>- 10.600.000</b>																									
	<b>TA1 :</b>																									
	- 10.500.000																									
	- 10.600.000																									

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
126	76	<p><b>Kapitel 1220</b> <b>Titel 89364</b></p> <p><b>Zuschüsse für Maßnahmen zur Entwicklung des ehemaligen Flughafens Tempelhof</b></p> <p>Ansatz 2022      12.000.000 Ansatz 2023      12.000.000</p>	<p>+/- 0 +/- 0</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Mittel zur Entwicklung des Gebäudes des ehemaligen Flughafen Tempelhof sind der BIM zur Bewirtschaftung zu übertragen. Die BIM wird beauftragt eine Vergabe mittels eines Konzeptverfahrens vorzubereiten.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Der erste Absatz der Titelerläuterung ist wie folgt neu zu fassen (verbindliche Erläuterung): Die Mittel sind der BIM zur Entwicklung und Bewirtschaftung des denkmalgeschützten Gebäudes mit dem Ziel der Konversion von einem ehemaligen Flughafen zu einer neuen, zeitgemäßen Nutzung unter Berücksichtigung der stadtentwicklungs-, kultur- und wirtschaftspolitischen Ziele des Landes Berlin zu übertragen.</p>
127	103	<p><b>Kapitel 1230</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      2.445.000 Ansatz 2023      3.445.000</p> <p>TA9 (neu) Erstellung und Einführung eines Baulückenkatasters</p> <p>Ansatz 2022      16.180.000 Ansatz 2023      16.773.000</p>	<p>+ 100.000 + 100.000</p> <p>TA 9: + 100.000 + 100.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Für eine effektive Erschließung von Bauflächen bedarf es eines Baulückenkatasters nach Vorbild der Stadt Stuttgart.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird wie folgt angepasst. Es wird eingefügt: Teilansatz 9 (neu) „Erstellung und Einführung eines Baulückenkatasters“ i.H.v. 100.000 €pro Jahr</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
128	119	<p><b>Kapitel 1240</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      16.180.000 Ansatz 2023      16.773.000</p> <p>TA 3. STATTBAU</p> <p>Ansatz 2022      260.000 Ansatz 2023      260.000</p> <p>Zu 4. „BENN - Berlin entwickelt neue Nachbarschaften“</p> <p>Ansatz 2022      4.170.000 Ansatz 2023      4.170.000</p> <p>Zu 7. Expertenkommission zum Volkstscheid Vergesellschaftung</p> <p>Ansatz 2022      300.000 Ansatz 2023      250.000</p>	<p><b>- 4.730.000</b></p> <p><b>- 4.680.000</b></p> <p>TA 3: - 260.000 - 260.000</p> <p>TA 4: - 4.170.000 - 4.170.000</p> <p>TA 7: - 300.000 - 250.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Teilansätze zu 3., 4. und 7. sind ersatzlos zu streichen, da sie die Probleme auf dem Wohnungsmarkt nicht lösen, sondern eher einer Lösung im Wege stehen. Sie dienen ausschließlich der Finanzierung von aktivistischen Strukturen.</p>
129	122	<p><b>Kapitel 1240</b> <b>Titel 68240</b></p> <p><b>Zuschuss an die Wohnraumversorgung Berlin</b></p> <p>Ansatz 2022      455.000 Ansatz 2023      540.000</p>	<p><b>-455.000</b></p> <p><b>-540.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Wohnraumversorgung Berlin AöR wird aufgelöst und die Mittel ersatzlos gestrichen. Die AöR erfüllt keinen Zweck für die Menschen in Berlin.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
130	123	<p><b>Kapitel 1240</b> <b>Titel 68569</b></p> <p><b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b></p> <p>Ansatz 2022      455.000 Ansatz 2023      540.000</p> <p>Zu 3. „Initiativenforum Stadtpolitik“</p> <p>Ansatz 2022      80.000 Ansatz 2023      165.000</p>	<p><b>- 80.000</b></p> <p><b>- 165.000</b></p> <p>TA 3: - 80.000 - 165.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Das „Initiativenforum Stadtpolitik“ (ehemals „Runder Tisch Wohnungspolitik“) wird nicht weiter gefördert. In der Vergangenheit hat es keine konstruktiven Beiträge zur Lösung der Wohnungsknappheit geliefert, sondern diese eher behindert.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird wie folgt angepasst. TA3 neu: Ansatz 2022    0€ Ansatz 2023    0€</p>
131	135	<p><b>Kapitel 1240</b> <b>Titel 89369</b></p> <p><b>Soziale Infrastrukturmaßnahmen in Quartieren außerhalb von Städtebaufördergebieten</b></p> <p>Ansatz 2022      5.000.000 Ansatz 2023      10.000.000</p>	<p>- 396.000</p> <p>- 396.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Für die Planung und bauliche Umsetzung von Bewegungselementen im Schäferseepark im Rahmen von "Berlin bewegt sich" sind 396.000€vorgesehen. Die Berliner können sich auch ohne Förderung bewegen.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
132	147	<p><b>Kapitel 1250</b> <b>Titel 52113</b></p> <p><b>Unterhaltung der Denkmale</b></p> <p>Ansatz 2022      750.000 Ansatz 2023      750.000</p> <p>TA4. Restaurierung des Ernst-Thälmann-Denk- mals Ansatz 2022      16.500 Ansatz 2023      133.500</p> <p>TA16. NEU Restaurierung Lietzenseekaskaden Ansatz 2022      0 Ansatz 2023      0</p>	<p>+/- 0 +/- 0</p> <p>TA4. - 16.500 - 133.500</p> <p>TA16. Neu + 16.500 + 50.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Restaurierungsmaßnahmen für das Ernst-Thälmann-Denkmal sind nicht notwendig, entsprechend freiwerdende Mittel müssen zur Restaurierung der Lietzenseekaskaden genutzt werden.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird wie folgt angepasst. TA4.: Ansatz 2022    0€ Ansatz 2023    0€</p> <p>TA16. neu: Ansatz 2022      16.500 Ansatz 2023      50.000€</p>
133	202	<p><b>Kapitel 1260</b> <b>Titel 53121</b></p> <p><b>Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Planungen</b></p> <p>Ansatz 2022      60.000 Ansatz 2023      60.000</p>	<p><b>-60.000</b> <b>-60.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> keine Notwendigkeit, Beteiligung nach §3 Baugesetzbuch ist völlig ausreichend</p>



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
134	212	<b>Kapitel 1295</b> <b>Titel 66106</b>  <b>Schuldendiensthilfen für die Eigentumsförderung</b>  Ansatz 2022      9.127.000 Ansatz 2023      7.619.000  VE 2022            42.940.000 VE 2023            3.420.000	           + 10.000.000 + 120.000.000  + 120.000.000 + 120.000.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Selbst genutztes Wohneigentum schützt vor Verdrängung, stabilisiert die Kieze und ist hervorragend geeignet als Altersvorsorge, da es vor zukünftigen Mietsteigerungen schützt. Deshalb soll das Land Mieter, die ihr gesetzliches Vorkaufsrecht bei Umwandlung in Eigentum wahrnehmen wollen, mit Eigenkapitalersatzdarlehen unterstützen.
135	neu	<b>Kapitel 1295</b> <b>Titel NEU</b>  <b>Zuführungen an Unternehmen für Mietkauf-Förderung</b>  Ansatz 2022      - Ansatz 2023      -  VE 2022            - VE 2023            -	           + 22.000.000 + 100.000.000  + 100.000.000 + 100.000.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine der städtischen Wohnungsbaugesellschaften soll den Mietkauf für die Berlinerinnen und Berliner ermöglichen. Dazu wird die Gesellschaft Wohnungen neu bauen. Dadurch wird gleichzeitig der Mietwohnungsmarkt entspannt.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
136	46	<b>Kapitel 1320</b> <b>Titel 52610</b>  <b>Gutachten</b>  Ansatz 2022      25.000 Ansatz 2023      65.000	+/- 0 - 40.000	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Keine Evaluierung zur Erfassung der Wirkung notwendig, da davon auszugehen ist, dass negative Auswirkungen nicht Gegenstand der Untersuchungen sein werden.  b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 1: Evaluierung zur Erfassung der Wirkung des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG) Ansatz 2022    0 Ansatz 2023    0
137	52	<b>Kapitel 1320</b> <b>Titel 68307 (neu)</b>  <b>Wirtschaftsförderung</b>  Ansatz 2022      140.000 Ansatz 2023      3.015.000	+/- 0 + 500.000	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> zu TA 3: Im EP 9 ist die Finanzierung von Gründerinnenprogrammen ab 2023 über ESF-Mittel nicht mehr abgesichert, daher die Aufstockung im TA 3.  b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 3: Gründerinnen Förderung Ansatz 2022      100.000 Ansatz 2023      2.000.000

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
138	53	<b>Kapitel 1320</b> <b>Titel 68316</b>  <b>Förderung des Berlin-Marketing</b>  Ansatz 2022      31.423.000 Ansatz 2023      32.830.000	+/- 0 - 500.000	a) zu TA 12: Es braucht nicht noch ein zusätzliches Förderprogramm, sondern besser eine Aufstockung von TA9 zum „Neustart der Tourismusbranche“, bei dem ökologischer Tourismus gezielt gefördert werden kann.  b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 12: Fonds „Ökologischer Tourismus“ Ansatz 2022    0 Ansatz 2023    0  TA 9: Maßnahmen zum Neustart der Tourismusbranche Ansatz 2022    5.000.000 Ansatz 2023    5.000.000
139	55	<b>Kapitel 1320</b> <b>Titel 68569</b>  <b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b>  Ansatz 2022      1.043.000 Ansatz 2023      1.194.000	+ 20.000 + 60.000	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Aufstockung der Landesmittel zur Finanzierung des Schülerprojektes JUNIOR, damit mehr Schülerprojekte an den Berliner Schulen umgesetzt werden können.  b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst. TA 3: Institut der Deutschen Wirtschaft Köln e. V. (IW) für das Schülerprojekt JUNIOR Ansatz 2022    100.000 Ansatz 2023    120.000

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
140	94	<b>Kapitel 1330</b> <b>Titel 52609</b>  <b>Thematische Untersuchungen</b>  Ansatz 2022      100.000 Ansatz 2023      150.000	   +/- 0 +/- 0	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die in Frage kommenden Orte für die thematischen Untersuchungen sind nicht genug definiert.  <i>c) Haushaltsvermerke</i> Anbringung <i>Haushaltsvermerke*</i> : Qualifizierter Sperrvermerk: Die Mittel sind bis zur Benennung der in Frage kommenden Orte gesperrt.
141	119	<b>Kapitel 1330</b> <b>Titel 83167</b>  <b>Einrichtung einer Berliner Turnaround Gesellschaft (Sanierungsbeteiligungsgesellschaft) bei der IBB</b>  Ansatz 2022      5.000.000 Ansatz 2023      5.000.000	   - 5.000.000 - 5.000.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Förderung von Unternehmen in Schwierigkeiten ist nicht Aufgabe des Landes Berlin.
142	122	<b>Kapitel 1330, MG 02</b> <b>Titel 67125</b>  <b>Ersatz von Ausgaben der Messe Berlin</b>  Ansatz 2022      13.000.000 Ansatz 2023      13.000.000	   +/- 0 +/- 0	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Es ist dringend notwendig, den in 2014/15 aufgestellten Masterplan endlich weiterzuentwickeln.  <i>c) Haushaltsvermerke</i> Die Mittel sind bis zur Prüfung und Vorlage eines Weiterentwicklungskonzepts der Messe qualifiziert gesperrt.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
143	122	<b>Kapitel 1330, MG 02</b> <b>Titel 83103</b>  <b>Kapitalzuführung an die Messe Berlin GmbH</b>  Ansatz 2022      36.500.000 Ansatz 203        7.500.000	   +/- 0 +/- 0	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Es ist dringend notwendig, den in 2014/15 aufgestellten Masterplan endlich weiterzuentwickeln.  <i>c) Haushaltsvermerke</i> Die Mittel sind bis zur Prüfung und Vorlage eines Weiterentwicklungskonzepts der Messe qualifiziert gesperrt.
144	150	<b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 52610</b>  <b>Gutachten</b>  Ansatz 2022      249.000 Ansatz 2023      299.000	   - 120.000 - 120.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Gutachten zu rechtlichen, wirtschaftlichen und technischen Fragen im Bereich Infrastrukturunternehmen dienen nur der Vorbereitung und Voranbringung einer Rekommunalisierung, die nicht zielführend ist.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
145	152	<p><b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 54010</b></p> <p><b>Dienstleistungen</b></p> <p>Ansatz 2022      26.535.000 Ansatz 2023      21.448.000</p> <p>TA 4: Beratung zum Erwerb energiewirtschaftlicher Beteiligungen Ansatz 2022      900.000 Ansatz 2023      525.000</p> <p>TA 5: Beratung zur Schaffung von Verbundstrukturen im Bereich der öffentlichen Infrastruktur Ansatz 2022      450.000 Ansatz 2022      450.000</p> <p>TA 15: Geschäftsbesorgung „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ WELMO Ansatz 2022      499.800 Ansatz 2022      511.700</p>	<p>- 1.849.800 - 1.486.700</p> <p>TA 4: - 900.000 - 525.000</p> <p>TA 5: - 450.000 - 450.000</p> <p>TA 15: - 499.800 - 511.700</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zu TA 4 und 5: Die Beratungsleistungen im Zusammenhang mit dem Erwerb energiewirtschaftlicher Beteiligungen und der Schaffung von Verbundstrukturen im Bereich der öffentlichen Infrastruktur können gestrichen werden, da weder der Erwerb noch die Schaffung von Verbundstrukturen sinnvoll sind. Zu TA 15: Die Geschäftsbesorgung für das Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ ist nicht sinnvoll und daher zu streichen.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 4: Beratung zum Erwerb energiewirtschaftlicher Beteiligungen Ansatz 2022      0 Ansatz 2023      0 TA 5: Beratung zur Schaffung von Verbundstrukturen im Bereich der öffentlichen Infrastruktur Ansatz 2022      0 Ansatz 2022      0 TA 15: Geschäftsbesorgung „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ WELMO Ansatz 2022      0 Ansatz 2022      0</p>
146	162	<p><b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 68251</b></p> <p><b>Zuschuss an die Digitalagentur GmbH</b></p> <p>Ansatz 2022      3.414.000 Ansatz 2023      3.449.000</p>	<p>- 3.414.000 - 3.449.000</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Digitalagentur Berlin GmbH ist abzuschaffen, da die geplanten Aufgaben von privaten Unternehmen weitaus besser angeboten werden können und das Land weder die Expertise noch die personellen Kompetenzen dafür besitzt.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
147	163	<p><b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 68307</b></p> <p><b>Wirtschaftsförderung</b></p> <p>Ansatz 2022      24.780.000 Ansatz 2023      27.695.000</p> <p>TA 2: Förderprogramm "Wirtschaftsnahe Elektromobilität"</p> <p>Ansatz 2022      8.120.000 Ansatz 2023      7.575.000</p> <p>TA 4: Breitbandausbau (Gigabitförderung)</p> <p>Ansatz 2022      590.000 Ansatz 2023      6.750.000</p> <p>TA 7: Förderprogramm Digitalprämie</p> <p>Ansatz 2022      9.914.000 Ansatz 2023      5.949.000</p>	<p><b>- 4.706.000</b> <b>- 3.126.000</b></p> <p>TA 2: - 8.120.000 - 7.575.000</p> <p>TA 4: +/- 0 + 1.000.000</p> <p>TA 7: + 3.414.000 + 3.449.000</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zu TA 2: Das Förderprogramm „Wirtschaftsnahe Elektromobilität“ fördert durch Zuschüsse für Fahrzeuge einseitig bestimmte Projekte und schafft so falsche Anreize für Innovation. Zu TA 4: Keine Ansatzkürzung Förderprogramm zum zukunfts- und leistungsfähigen Breitbandausbau im Land Berlin (Gigabitförderung), da dies einen unbegründeten Entzug der Grundlagen darstellt. Zu TA 7: Das Förderprogramm Digitalprämie Berlin ist aufzusto- cken, da die digitale Transformation der gewerblichen Wirtschaft eine große strukturelle Herausforderung für viele kleine und mittel- ständige Unternehmen darstellt.</p> <p><i>b) Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: TA 2: Förderprogramm "Wirtschaftsnahe Elektromobilität" Ansatz 2022      0 Ansatz 2023      0 TA 4: Breitbandausbau (Gigabitförderung) Ansatz 2022      590.000 Ansatz 2023      7.750.000 TA 7: Förderprogramm Digitalprämie Berlin Ansatz 2022      9.914.000 Ansatz 2023      5.949.000</p>
148	163	<p><b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 68307</b></p> <p><b>Wirtschaftsförderung</b></p> <p>Ansatz 2022      24.780.000 Ansatz 2023      27.695.000</p>	<p>+ 3.414.000 + 3.449.000</p>	<p><i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Zu TA 7: Das Förderprogramm Digitalprämie Berlin ist aufzusto- cken, da die digitale Transformation der gewerblichen Wirtschaft eine große strukturelle Herausforderung für viele kleine und mittel- ständige Unternehmen darstellt.</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
149	178	<p><b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 68569</b></p> <p><b>Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland</b></p> <p>Ansatz 2022      1.158.000 Ansatz 2023      1.458.000</p>	<p>- 250.000 - 250.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Streichung TA 2: Förderung von Lärmschutzmaßnahmen im Bereich der Clubszene.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung</i> Die Titelerläuterung wird entsprechend angepasst: Ansatz 2022    0 Ansatz 2023    0</p>
150	180	<p><b>Kapitel 1350</b> <b>Titel 69806</b></p> <p><b>Innovationsförderung</b></p> <p>Ansatz 2022      41.997.000 Ansatz 2023      54.473.000</p>	<p>+/- 0 +/- 1.000.000</p>	<p>a) TA 12: Modellprojekte zur Umsetzung der innoBB 2025 müssen planbar verlässliche Zahlen aufweisen, um die Projekte umsetzen zu können.</p>
151	187	<p><b>Kapitel 1350, MG 03</b> <b>Titel 68201</b></p> <p><b>Zuschüsse an LHO-Betriebe</b></p> <p>Ansatz 2022      2.465.000 Ansatz 2023      2.465.000</p> <p>VE 2022          3.120.000 VE 2023          600.000</p>	<p>- 2.465.000 - 2.465.000</p> <p>- 3.120.000 - 600.000</p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.</p>



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
152	187	<b>Kapitel 1350, MG 03</b> <b>Titel 68223</b>  <b>Zuschüsse zur Deckung von Betriebsverlusten des Verteilnetzbetreibers für Gas</b>  Ansatz 2022      2.000.000 Ansatz 2023      2.000.000  VE 2022            6.000.000 VE 2023            4.000.000	      - 2.000.000 - 2.000.000  - 6.000.000 - 6.000.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
153	188	<b>Kapitel 1350, MG 03</b> <b>Titel 68224</b>  <b>Zuschuss an den Eigenbetrieb Berlin Energie</b>  Ansatz 2022      750.000 Ansatz 2023      750.00  VE 2022            1.480.000 VE 2023            100.000	      -750.000 - 750.000  - 1.480.000 - 100.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
154	188	<b>Kapitel 1350, MG 03</b> <b>Titel 68231</b>  <b>Zuschüsse an Berlin Energie Rekom GmbH</b>  Ansatz 2022      20.000 Ansatz 2023      20.000  VE 2022            60.000 VE 2023            60.000	   - 20.000 - 20.000  - 60.000 - 60.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.
155	189	Kapitel 1350, MG 03 Titel 68233  <b>Zuschüsse an Berlin Energie Netz und Service GmbH (VNB 1)</b>  Ansatz 2022      245.000 Ansatz 2023      245.000  VE 2022            520.000 VE 2023            90.000	   - 245.000 - 245.000  - 520.000 - 90.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Rekommunalisierung der Berliner Energiestruktur ist nicht wirtschaftlich und geht zu Lasten der Berliner Bürger. Daher werden alle Titel hierzu folgerichtig gestrichen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
156		<b>Kapitel 1350</b> <b>Titel neu</b>  <b>Gesamtstädtisches Energieversorgungs- konzept 2030</b>  Ansatz 2022        0 Ansatz 2023        0	+ 1.100.000 + 1.800.000	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Bisher fehlt es im Land Berlin an einer schlüssigen Gesamtbetrachtung der Versorgung mit Energie, die alle Energieträger betrachtet und die Potenziale der vorhandenen Infrastruktur in den Blick nimmt. Es muss eine zukunftssichere und innovationsoffene Energieversorgung gewährleistet werden.
157	11	<b>Kapitel 2500</b> <b>Titel 54053</b>  <b>Veranstaltungen</b>  Ansatz 2022        210.000 Ansatz 2023        210.000	<b>- 100.000</b> <b>- 100.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung zur laufenden Nr.4.
158	13	<b>Kapitel 2500</b> <b>Titel 51112</b>  <b>Migrationsreadiness</b>  Ansatz 2022        1.000.000 Ansatz 2023        1.000.000	<b>+ 16.443.100</b> <b>+ 14.440.100</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Mehr Mittel notwendig, weil Programm Migration ein Kernelement der Umsetzung des §24 EGovG BLN ist, zur Erreichung der Zielvorgaben.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
159	14	<b>Kapitel 2500</b> <b>Titel 51160</b>  <b>Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT</b>  Ansatz 2022      19.666.000 Ansatz 2023      21.088.000	+ <b>3.402.000</b> + <b>3.405.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Es ist der richtige Weg, dass die Migration des IKT-Betriebes zum ITDZ beschleunigt wird. Jedoch ist dieser Plan noch nicht ehrgeizig genug. Deswegen müssen die Mittel verstärkt werden, damit das Tempo deutlich erhöht wird. Außerdem ist das ITDZ zu einem echten Dienstleister weiterzuentwickeln, so dass die Bereitschaft der Behörden verstärkt wird, mit dem ITDZ zusammenzuarbeiten und Aufgaben übernommen werden können.  b) <i>Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)*</i> 4. Migrationsprogramm +2.942.000 € + 2.485.000 € 7. Weiterentwicklung ITDZ Berlin +460.000 +920.000
160	15	<b>Kapitel 2500</b> <b>Titel 51162</b>  <b>IKT Basisdienst für Verwaltungszugänge zum elektronischen, telefonischen und persönlichen Verwaltungskontakt</b>  Ansatz 2022      22.455.000 Ansatz 2023      23.744.000	- <b>300.000</b> +/- <b>0</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung zur laufenden Nr. 5.  TA1: IKT-Basisdienst Vermittlung und Auskunft (Bürgertelefon 115) In 2022 TA1 -300.000 €

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
161	16	<p><b>Kapitel 2500</b> <b>Titel 51163</b></p> <p><b>Dienstleistungen für die landesweite elektronische Aktenführung (E-Akte)</b></p> <p>Ansatz 2022      31.440.000 Ansatz 2023      35.050.000</p>	<p>+/- 0 +/- 0</p>	<p>c) <i>Haushaltsvermerke</i> Qualifizierte Sperre: Die Mittel in Höhe von 35.050.000 € für 2023 werden gesperrt, sollte der Senat das ausgegebene Ziel für 2022 – die Anbindung von 15 Behörden an den IKT Basisdienst – nicht erreichen.</p>

162	17	<p><b>Kapitel 2500</b> <b>Titel 51165</b></p> <p><b>IKT-Basisdienste für Informationssicherheit</b></p> <p>Ansatz 2022      7.982.000 Ansatz 2023      9.305.000</p>	<p>+ <b>12.100.000</b> + <b>12.100.000</b></p>	<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Ansprüche an Informationssicherheit sind enorm gestiegen. Außerdem weisen viele Verwaltungen in Berlin nach wie vor Defizite auf. Die Beschäftigten müssen im Umgang verstärkt geschult werden.</p> <p>b) <i>Titelerläuterung/(verbindliche Erläuterung)</i> Die Erhöhung teilt sich auf Folgende Teilansätze auf:</p> <p>1. Informations-Sicherheits-Management-System (ISMS) Ansatz 2022      + 108.055,63 Ansatz 2023      + 92.692,10</p> <p>2. IKT-Basisdienst Sicherheit und Datenschutz Ansatz 2022      + 2.623.734,65 Ansatz 2023      + 2.426.308,44</p> <p>3. Zentrale Bereitstellung von Werkzeugen zur Gewährleistung der landesweiten Informationssicherheit Ansatz 2022      + 826.841,64 Ansatz 2023      + 852.520,15</p> <p>4. IKT-Basisdienst "Verschlüsselung" – Public Key Infrastructure Ansatz 2022      + 576.296,67 Ansatz 2023      + 790.972,60</p> <p>5. Landesweite Sensibilisierung der Beschäftigten für Informationssicherheit (Awareness) und Durchführung von Informationssicherheitsübungen Ansatz 2022      + 406.877,98 Ansatz 2023      + 595.593,77</p> <p>6. Cyber Defense Center Landesverwaltung (CDC-LV) Ansatz 2022      + 6.545.289,40 Ansatz 2023      + 6.177.001,61</p> <p>7. Sonstige Maßnahmen zu Datenschutz und Informationssicherheit Ansatz 2022      + 512.904,03 Ansatz 2023      + 664.911,34</p> <p>8 (neu) Maßnahmen zur Stärkung der Informationssicherheit bei den Beschäftigten Ansatz 2022      + 500.000 Ansatz 2023      + 500.000</p>
163	19	<p><b>Kapitel 2500</b> <b>Titel neu</b></p> <p><b>Pauschale Minderausgabe</b></p>		<p>a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Gegenfinanzierung</p>

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
		Ansatz 2022 - Ansatz 2023 -	<b>- 16.443.100</b> <b>- 14.440.100</b>	
164	80 ff	<b>Kapitel 2531</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022 - Ansatz 2023 -	<b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
165	84 ff	<b>Kapitel 2532</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022 - Ansatz 2023 -	<b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
166	86 ff	<b>Kapitel 2533</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022 - Ansatz 2023 -	<b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
167	94 ff	<b>Kapitel 2534</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	     <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
168	100 ff	<b>Kapitel 2535</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	     <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
169	104 ff	<b>Kapitel 2536</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	     <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
170	108 ff	<b>Kapitel 2537</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	     <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
171	114 ff	<b>Kapitel 2538</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	   <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
172	118 ff	<b>Kapitel 2539</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	   <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
173	122 ff	<b>Kapitel 2540</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	   <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
174	126 ff	<b>Kapitel 2541</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022       – Ansatz 2023       –	   <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
175	130 ff	<b>Kapitel 2542</b> <b>Titel neu</b>  <b>Maßnahmen zur Informationssicherheit</b>  Ansatz 2022        - Ansatz 2023        -	     <b>+ 200.000</b> <b>+ 200.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Vor allem die Bezirke müssen im Bereich IT- und Informationssicherheit gestärkt werden und haben entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, dass die Systeme sicher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult und die Funktionsfähigkeit sichergestellt ist.
176	140	<b>Kapitel 2552</b> <b>Titel 81283 (neu)</b>  <b>IT-Sicherheit in Netzchnittstellen</b>  Ansatz 2022        600.000 Ansatz 2023        900.000	     <b>+ 300.000</b> <b>+/- 0</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> IT-Netzchnittstellen haben einen hohen Sicherheitsbedarf, daher sind die Mittel in 2022 um 300.000€ zu erhöhen.
177		<b>Kapitel 2710</b> <b>Neuer Titel</b>  <b>Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft für Sanierung, Umbau, Erweiterung und Ersatzbau von Schulgebäuden</b>  Ansatz 2022:        - Ansatz 2023:        -	     <b>+ 2.200.000</b> <b>+ 20.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die freien Träger sollen zur Erschließung vorhandener Potentiale für zusätzliche Schulplätze aktiviert werden. Die Zuschüsse dienen für bauvorbereitende Maßnahmen zur Errichtung und Erhaltung von Schulplätzen  c) <i>Haushaltsvermerke</i> <b>Übertragbarkeitsvermerk:</b>  Nichtverausgabte Mittel aus dem Haushaltsjahr 2022 und 2023 sind in die Folgejahre übertragbar.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
178	293 f.	<b>Kapitel 2712</b> <b>Titel 70100</b>  <b>Neue Schulen Programm</b>  Ansatz 2022: 200.000.000 Ansatz 2023: 200.000.000	   <b>+/- 0</b> <b>+150.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine Aufstockung des Schulbauprogramms ist dringend geboten, um den Mangel an Schulplätzen zu beseitigen.
179	297 f.	<b>Kapitel 2712</b> <b>Titel 70104</b>  <b>Errichtung von Schulergänzungsbauten in Modulbauweise (MEB)</b>  Ansatz 2022: 60.000.000 Ansatz 2023: 70.000.000	   <b>+/- 0</b> <b>+50.000.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Eine Aufstockung des Schulbauprogramms ist dringend geboten, um den Mangel an Schulplätzen zu beseitigen. Um kurzfristig den Bedarf decken zu können, sind weitere Schulergänzungsbauten in Modulbauweise erforderlich.
180	312	<b>Kapitel 2729</b> <b>Titel 97101</b>  <b>Pauschale Mehrausgaben</b>  Ansatz 2022: 203.023.000 Ansatz 2023: 178.208.000	   <b>- 8.600.000</b> <b>- 8.600.000</b>	<i>a) Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Rekommunalisierung der Schulreinigung erhöht die Kosten für das Land und schafft keinen Mehrwert für die Schulen.

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
181	326	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01100</b>  <b>Lohnsteuer</b>  Ansatz 2022      4.492.250.000 Ansatz 2023      4.704.750.000	   <b>+ 195.500.000</b> <b>+ 263.500.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
182	326	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01200</b>  <b>Veranlagte Einkommensteuer</b>  Ansatz 2022      1.215.500.000 Ansatz 2023      1.300.500.000	   <b>+ 97.750.000</b> <b>+ 85.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
183	326	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01300</b>  <b>Nicht veranlagte Steuer vom Ertrag</b>  Ansatz 2022      395.000.000 Ansatz 2023      415.000.000	   <b>+ 10.000.000</b> <b>+ 5.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
184	326	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01400</b>  <b>Körperschaftsteuer</b>  Ansatz 2022      935.000.000 Ansatz 2023      955.000.000	   <b>+ 155.000.000</b> <b>+ 140.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
185	326	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01500</b>  <b>Umsatzsteuer</b>  Ansatz 2022      8.191.000.000 Ansatz 2023      8.423.000.000	   <b>+ 305.000.000</b> <b>+ 383.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
186	326	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01600</b>  <b>Einfuhrumsatzsteuer</b>  Ansatz 2022      1.453.000.000 Ansatz 2023      1.514.000.000	   <b>+ 93.000.000</b> <b>+ 72.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
187	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 01700</b>  <b>Gewerbsteuerumlage an das Land</b>  Ansatz 2022      108.000.000 Ansatz 2023      110.600.000	   <b>+ 9.500.000</b> <b>+ 9.900.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
188	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 05200</b>  <b>Erbschaftsteuer</b>  Ansatz 2022      450.000.000 Ansatz 2023      460.000.000	   <b>+ 150.000.000</b> <b>+ 20.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
189	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 05300</b>  <b>Grunderwerbsteuer</b>  Ansatz 2022      1.360.000.000 Ansatz 2023      1.330.000.000	   <b>+ 20.000.000</b> <b>+ 20.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
190	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 05801</b>  <b>Virtuelle Automatensteuer</b>  Ansatz 2022      14.000.000 Ansatz 2023      14.000.000	   <b>+ 10.000.000</b> <b>+ 10.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
191	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 05900</b>  <b>Feuerschutzsteuer</b>  Ansatz 2022      19.000.000 Ansatz 2023      19.000.000	   <b>+ 1.000.000</b> <b>+ 1.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
192	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 07100</b>  <b>Gemeindeanteil LSt/EST</b>  Ansatz 2022      2.014.500.000 Ansatz 2023      2.119.500.000	   <b>+ 103.500.000</b> <b>+ 123.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
193	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 07500</b>  <b>Gewerbsteuer</b>  Ansatz 2022      2.160.000.000 Ansatz 2023      2.210.000.000	   <b>+ 190.000.000</b> <b>+ 200.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
194	327	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 07600</b>  <b>Gemeindeanteil Umsatzsteuer</b>  Ansatz 2022      310.000.000 Ansatz 2023      319.000.000	   <b>+ 10.000.000</b> <b>+ 12.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022
195	328	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 08200</b>  <b>Vergnügungssteuer</b>  Ansatz 2022      38.000.000 Ansatz 2023      42.000.000	   <b>+ 2.000.000</b> <b>+/- 0</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Anpassung an die Ergebnisse der Steuerschätzung vom Mai 2022

Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
196	328	<b>Kapitel 2900</b> <b>Titel 08300</b>  <b>Hundesteuer</b>  Ansatz 2022: 6.000.000 Ansatz 2023: 6.000.000	   <b>- 6.000.000</b> <b>- 6.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Nachdem für einen Teil der Berliner die Hundesteuer bereits abgeschafft wurde, sollte sie nun für alle abgeschafft werden. Dies ist nicht nur gerecht, sondern spart auch Verwaltungskosten ein. Die frei werdenden Finanzbeamte können in anderen Bereichen effizienter eingesetzt werden.
197	334	<b>Kapitel 2902</b> <b>Titel 32500</b>  <b>Kreditmarktmittel</b>  Ansatz 2022: 678.430.000 Ansatz 2023: 309.920.000	   <b>- 679.060.780</b> <b>- 402.944.270</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i>  Die aktuelle Steuerschätzung ermöglicht es, die Kreditaufnahme zurückzuführen. Dies ist dringend geboten, um zukünftige finanzielle Spielräume zu erhalten und kommende Generationen nicht unnötig zu belasten.
198	340	<b>Kapitel 2910</b> <b>Titel 37101</b>  <b>Pauschale Mehreinnahmen</b>  Ansatz 2022 300.000.000 Ansatz 2023 -	   <b>- 190.000.000</b> <b>+/- 0</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Zusätzlich vom Bund Berliner Anteil am Umsatzsteuerfestbetrag des Bundes im Zusammenhang mit der Unterbringung der Geflüchteten aus der Ukraine. Im Vorgriff auf die Steuerschätzung veranschlagte pauschale Steuermehreinnahmen von 300.000.000 wird im Zuge der Veranschlagung der Steuerschätzung im Haushalt aufgelöst.



Lfd. Nr.	Seite des Entwurfs Hh 22/23	Entwurf Haushaltsplan 22/23 Ansätze in €	Ansatz/Verpflichtungs- ermächtigung mehr (+) weniger (-) in €	a) Begründung zum Änderungsantrag b) Titelerläuterung / verbindliche Erläuterungen für den Haushaltsplan c) Haushaltsvermerke
199	340 ff	<b>Kapitel 2910</b> <b>Titel neu</b>  <b>Pauschale Mehrausgaben</b>  Ansatz 2022        - Ansatz 2023        -	      <b>+/- 0</b> <b>- 100.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Mehrausgaben dienen der Unterstützung der Berliner Haushalte und Unternehmen aufgrund gestiegener Energiekosten. Sie können zur Kofinanzierung von Bundesmitteln herangezogen werden.
200	371	<b>Kapitel 2990</b> <b>Titel 83108</b>  <b>Kapitalzuführung an die BIM GmbH für die Berliner Bodenfonds GmbH</b>  Ansatz 2022:        7.632.000 Ansatz 2023:        7.632.000	      <b>- 7.632.000</b> <b>- 7.632.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Die Schuldentilgung muss durch eigene Mittel erfolgen und darf nicht durch das Land finanziert werden.
201	372	<b>Kapitel 2990</b> <b>Titel 91941</b>  <b>Zuführung an die Rücklage für Grundstückankaufsfonds</b>  Ansatz 2022:        8.000.000 Ansatz 2023:        8.000.000	      <b>- 8.000.000</b> <b>- 8.000.000</b>	a) <i>Begründung zum Änderungsantrag</i> Das Land sollte sich nicht an Bodenspekulation beteiligen.

## Anlage 2

### *Ermächtigungen, Ersuchen, Auflagen und sonstige Beschlüsse aus Anlass der Beratung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2020 und 2021*

1. Der Senat wird aufgefordert, mit den anderen Gesellschaftern Brandenburg und dem Bund für den **Flughafen Berlin Brandenburg (FBB)** eine zukunftsfähige Gesellschafterstruktur zu entwickeln, die es ermöglicht, weitere Anteilseigner zu gewinnen. Die Auflagen der EU-Kommission zum letzten Gesellschafterdarlehen machen es der FBB unmöglich, mit Rabatten neue Fluglinien zu gewinnen geschweige denn weitere Bauabschnitte des Masterplans 2040 zu realisieren. Vor diesem Hintergrund braucht die Flughafengesellschaft die Erfahrungen privater Akteure aus dem Bau und Betrieb von Flughäfen. Die neue Flughafengesellschaft soll sich weiterhin mehrheitlich im Besitz der Bundesländer und/oder dem Bund befinden, unter Beteiligung einer oder mehrerer privater Anteilseigner, die Erfahrungen im Bau und Betrieb von Flughäfen haben.
2. Der Senat wird aufgefordert, ein Konzept zu entwickeln, die Sanierung eines Teils der **Polizei- und Feuerwehrrachen** der Berlinovo zu übertragen. Dies soll analog zur Rolle der HOWOGE bei der Schulbauoffensive erfolgen. Dies sichert nicht nur Planungskapazitäten, sondern ermöglicht auch eine Fremdfinanzierung.
3. Der Senat wird aufgefordert, die Entwicklung des **Flughafengebäudes Tempelhof** zu beschleunigen. Dazu sind folgende Maßnahmen zu ergreifen: Die Tempelhof Projekt GmbH wird aufgelöst, da sie in der Vergangenheit nicht zu einer Beschleunigung der Entwicklung beigetragen hat. Das Flughafengebäude wird per Erbpacht für 99 Jahre im Rahmen eines Konzeptverfahrens an private Entwickler verpachtet. Dem Erbpachtnehmer wird auferlegt, das Gebäude zu sanieren und einer vielfältigen, teils öffentlichen Nutzung zuzuführen.
4. Der Senat wird aufgefordert, zur Realisierung des **Herzzentrums** der Charité alle rechtlichen Möglichkeiten zu prüfen, private Krankenhausbetreiber und Finanzinvestoren in die Finanzierung und den Betrieb einzubeziehen.
5. Der Senat wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit die Nutzung des **Bühnenservice** der Opernstiftung durch die Volksbühne zu Synergieeffekten führen kann.
6. Der Senat wird aufgefordert, im Bereich der IT-Technik folgende Maßnahmen zu ergreifen:
  - die Aussagekraft des IT-Sicherheitsberichts zu verbessern und darüber im vorzulegenden IT-Sicherheitsbericht zu berichten.
  - den IT-Sicherheitsbericht in Zukunft auch dem Abgeordnetenhaus vorzulegen.

\*\*\*